

JVC



LYT1887-002A

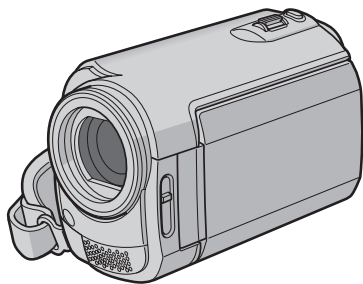
DEUTSCH

GE

BEDIENUNGSANLEITUNG

HARD DISK CAMCORDER

GZ-MG331 **E**



Sehr geehrte Kunden,

vielen Dank für den Kauf dieser Kamera mit eingebauter Festplatte. Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme des Geräts die Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen auf den Seiten 2 und 3 durch, um den sicheren und störungsfreien Betrieb des Produkts sicherzustellen.



Sicherheitsmaßnahmen

ACHTUNG: SCHÜTZEN SIE DIESES GERÄT VOR NÄSSE UND FEUCHTIGKEIT, DAMIT ES NICHT IN BRAND GERÄT UND KEIN KURZSCHLUSS ENTSTEHT.

VORSICHTSMASSENNAHMEN:

- Um elektrische Schläge zu vermeiden, das Gehäuse nicht öffnen! Dieses Gerät enthält keinerlei Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Überlassen Sie Wartungsarbeiten bitte qualifizierten Service-Fachleuten.
- Bei Nichtgebrauch des Netzgeräts über einen längeren Zeitraum wird empfohlen, das Netzkabel von der Netzsteckdose abzuziehen.

HINWEISE:

- Das Typenschild und Sicherheitshinweise befinden sich an der Unter- und/oder Rückseite des Geräts.
- Das Schild mit der Seriennummer befindet sich an der Akkuhalterung.
- Das Typenschild und Sicherheitshinweise des Netzgeräts befinden sich an dessen Ober- und Unterseite.

Niemals das Objektiv direkter Sonneneinstrahlung aussetzen. Dies kann Augenschäden zur Folge haben und Geräteschäden verursachen. Zudem besteht Stromschlag- und Feuergefahr.

VORSICHT!

Die folgenden Handhabungshinweise beachten, um Kamera-Schäden und Verletzungen zu vermeiden. Die Kamera beim Transportieren niemals am LCD-Monitor fassen. Andernfalls kann die Kamera herunterfallen oder anderweitig beschädigt werden. Bei Verwendung eines Stativs auf stabile Aufstellung (schräger, unebener Untergrund etc.) achten, so dass es nicht umfällt. Die Kamera kann andernfalls schwer beschädigt werden.

VORSICHT!

Die mit dem TV-Gerät/Videorecorder verbundene (Audio/Video, S-Video) Kabel etc.) Kamera sollte nicht auf dem TV-Gerät oder an einem Ort platziert werden, wo die Kabel Behinderungen verursachen. Die Kabel so verlegen, dass ein versehentliches Verrutschen (und Herunterfallen) der Kamera nicht möglich ist.

WARNUNG:

Der Akku selbst, die Kamera mit dem eingesetzten Akku und die Fernbedienung mit der eingesetzten Batterie dürfen niemals starker Hitze wie direktem Sonnenlicht, Feuer usw. ausgesetzt werden.

VORSICHT:

Der Netzanschluss soll zugänglich bleiben.

Warnhinweise zur austauschbaren Lithium-Batterie

Die hier verwendete Batterie kann bei unsachgemäßer Handhabung Brandgefahr oder Ätzungen verursachen.

Die Batterie nicht wiederaufladen, zerlegen, über 100°C erhitzen oder verbrennen.

Ausschließlich CR2025 (Panasonic (Matsushita Electric), Sanyo, Sony, Maxell) verwenden.

Bei unsachgemäßem Batteriewechsel kann es zu Brandgefahr oder zum Platzen der Batterie kommen.

- Für schnelle und sachgemäße Entsorgung der gebrauchten Batterie sorgen.
- Vor dem Zugriff von Kindern schützen.
- Nicht zerlegen oder verbrennen.

Wird dieses Gerät bei Einbau in ein Gehäuse oder ein Regal benutzt, ausreichend freie Flächen (jeweils 10 cm seitlich sowie hinter und über dem Gerät) lassen, um einen einwandfreien Temperaturschutz zu gewährleisten.

Niemals die Ventilationsöffnungen blockieren.

(z.B. durch eine Zeitung oder eine Stoffdecke etc.)

Andernfalls können die im Geräteinneren auftretenden hohen Temperaturen nicht abgestrahlt werden.

Niemals offenes Feuer (z.B. eine brennende Kerze) auf oder unmittelbar neben dem Gerät platzieren.

Beim Entsorgen der Batterien müssen geltende Gesetze sowie örtlich geltende Vorschriften zum Umweltschutz und zur Müllentsorgung eingehalten werden.

Das Gerät niemals Nässe wie Spritzwasser etc. aussetzen.

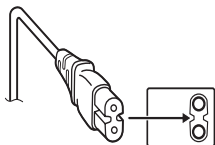
Das Gerät niemals in Räumen oder an Orten verwenden, an denen Nässe, Feuchtigkeit oder Wasserdampf auftreten kann (z.B. Badezimmer).

Niemals Flüssigkeit enthaltende Behälter (wie Kosmetik- oder medizinische Behälter, Blumenvasen, Blumentöpfe, Trinkgefäße etc.) über oder unmittelbar neben dem Gerät platzieren. (Falls Flüssigkeit in das Geräteinnere gelangt, besteht Feuer- und/oder Stromschlaggefahr.)

VORSICHT:

Zur Vermeidung von Stromschlägen und Geräteschäden stets erst den geräteseitigen Stecker des Netzkabels am Netzadapter

einwandfrei anbringen. Dann erst den Netzstecker an einer Netzsteckdose anschließen.



Benutzerinformationen zur Entsorgung aller Geräte und Batterien



Produkte



Batterie

Hinweis:

Das Zeichen Pb unterhalb des Batteriesymbols gibt an, dass diese Batterie Blei enthält.

[Europäische Union]

Diese Symbole zeigen an, dass elektrische bzw. elektronische Altgeräte und Batterien mit diesem Symbol nicht als normaler Haushaltsabfall entsorgt werden dürfen. Stattdessen müssen die Produkte zur fachgerechten Entsorgung, Weiterverwendung und Wiederverwertung in Übereinstimmung mit der Landesgesetzgebung sowie den Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG einer entsprechenden Sammelstelle für das Recycling elektrischer und elektronischer Geräte und Batterien zugeführt werden.

Die korrekte Entsorgung dieser Produkte dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche Schäden für die Umwelt und die Gesundheit, welche durch unsachgemäße Behandlung der Produkte auftreten können.

Weitere Informationen zu Sammelstellen und dem Recycling dieser Produkte erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung, Ihrem örtlichen Entsorgungsunternehmen oder in dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Für die nicht fachgerechte Entsorgung dieses Abfalls können gemäß der Landesgesetzgebung Strafen ausgesprochen werden.

[Geschäftskunden]

Wenn Sie dieses Produkt entsorgen möchten, besuchen Sie bitte unsere Webseite www.jvc-europe.com, auf der Sie Informationen zur Rücknahme des Produkts finden.

[Andere Länder außerhalb der Europäischen Union]

Diese Symbole sind nur in der Europäischen Union gültig. Wenn Sie diese Produkte entsorgen möchten, halten Sie sich dabei bitte an die entsprechenden Landesgesetze und andere Regelungen in Ihrem Land zur Behandlung von alten elektrischen bzw. elektronischen Geräten und Batterien.

Berücksichtigen Sie, dass diese Kamera ausschließlich für den privaten Gebrauch vorgesehen ist.

Der Gebrauch für kommerzielle Zwecke ist ohne ausdrückliche Genehmigung untersagt. (Wenn Sie bei einer öffentlichen Veranstaltung (Konzert, Ausstellung etc.) Aufnahmen machen möchten, empfehlen wir Ihnen, sich zuvor eine Genehmigung zu besorgen.)

Warenzeichen

- In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt. Dolby und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories.
- Windows® ist in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern ein eingetragenes Warenzeichen oder ein Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Macintosh ist ein eingetragenes Warenzeichen von Apple Inc.
- Weitere in dieser Anleitung angeführte Produkt- und Firmennamen sind Warenzeichen und/oder eingetragene Warenzeichen der Warenzeicheninhaber.

JVC Softwarelizenzvertrag

JVC SOFTWARE-LIZENZVERTRAG

WICHTIG

AN UNSERE KUNDEN: LESEN SIE DIESEN VERTRAG VOR DEM INSTALLIEREN BZW. BENUTZEN DES SOFTWAREPROGRAMMS „DIGITAL PHOTO NAVIGATOR“ („Programm“) SORGFÄLTIG DURCH.

Die Victor Company of Japan, Limited („JVC“) gewährt Ihnen das Nutzungsrecht für das Programm nur unter der Voraussetzung, dass Sie sich mit den folgenden Bestimmungen einverstanden erklären:

Sollten Sie Ihre Zustimmung verweigern, dürfen Sie das Programm weder installieren noch benutzen. DURCH DAS INSTALLIEREN ODER BENUTZEN DES PROGRAMMS ERKLÄREN SIE SICH MIT DEN BESTIMMUNGEN DIESES VERTRAGS EINVERSTANDEN.

1 URHEBERRECHT, EIGENTUM

Sämtliche Urheberrechte und sonstige Rechte auf geistiges Eigentum an diesem Programm sind Eigentum der JVC und der entsprechenden Lizenzgeber und verbleiben in deren Anrecht. Das Programm ist in Japan und in anderen Ländern unter dem Urheberrecht und den zugehörigen Abkommen geschützt.

2 ERTEILUNG DER LIZENZ

- (1) Auf Grundlage der Bestimmungen dieses Vertrags gewährt Ihnen JVC eine einfache Lizenz für die Nutzung des Programms. Sie sind berechtigt, das Programm auf der Festplatte oder auf anderen Speichermedien Ihres Computers zu installieren und zu benutzen.
- (2) Sie sind ferner berechtigt, eine (1) Kopie des Programms für den alleinigen persönlichen Zweck einer Sicherungskopie oder Archivkopie anzufertigen.

3 PROGRAMM-BESCHRÄNKUNGEN

- (1) Sie dürfen das Programm nicht zurückentwickeln (Reverse Engineering), dekompile, entassemblieren, revidieren oder verändern, bzw. nur in dem Maße, wie dies durch geltendes Recht ausdrücklich genehmigt ist.
- (2) Sie dürfen das Programm weder als Ganzes noch in Auszügen zu anderen als in diesem Vertrag ausdrücklich angegebenen Zwecken kopieren oder benutzen.
- (3) Sie sind nicht berechtigt, Dritten eine Nutzungslizenz zu erteilen und dürfen das Programm weder weitergeben, vermieten, verleasen, auf Dritte übertragen noch auf andere Weise der Nutzung durch Dritte überlassen.

4 BESCHRÄNKTE GEWÄHRLEISTUNG

JVC gewährleistet, dass für eine Frist von dreißig (30) Tagen ab Kaufdatum sämtlicher Produkte, die unser Produkt begleiten, die Medien, auf denen das Programm gespeichert ist, keine Material- und Verarbeitungsfehler zeigen. Die Gesamthaftung der JVC und Ihr einziges Rechtsmittel hinsichtlich des Programms besteht darin, dass JVC Ihnen die defekten Medien oder das defekte Programm ersetzt. SOWEIT GESETZLICH ZULÄSSIG, LEHNEN JVC UND DEREN LIZENZGEBER ALLE WEITEREN GEWÄHRLEISTUNGEN AB, UNABHÄNGIG DAVON, OB SIE AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND GEWÄHRT WORDEN SIND, INSBESONDERE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN AUF HANDELBARKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESONDEREN ZWECK HINSICHTLICH DES PROGRAMMS UND DER GEDRUCKTEN BEGLEITMATERIALIEN. SOLLTEN PROBLEME MIT DEM PROGRAMM ENTSTEHEN ODER DURCH DESSEN BENUTZUNG VERURSACHT WERDEN, MÜSSEN SIE DIESE AUF EIGENE KOSTEN BEHEBEN.

5 BESCHRÄNKTE HAFTUNG

SOWEIT GESETZLICH ZULÄSSIG, HAFTET JVC ODER DEREN LIZENZGEBER AUF KEINEN FALL FÜR INDIREKTE, SONDER-, ZUFALLS- ODER FOLGESCHÄDEN JEDWEDER ART, UNABHÄNGIG VON DER ART DES VERFAHRENS, OB AUFGRUND DER VERTRAGLICHEN HAFTUNG, DELIKTSHAFTUNG ODER AUS SONSTIGEN GRÜNDEN, DIE IN VERBINDUNG MIT DER NUTZUNG ODER UNMÖGLICHKEIT DER NUTZUNG DES PROGRAMMS STEHEN, SELBST WENN JVC AUF DIESE SCHÄDEN HINGEWIESEN WORDEN IST. SIE VERPFLICHTEN SICH, JVC GEGENÜBER JEDWEDEN VERLUSTEN, HAFTUNG ODER KOSTEN FREIZUSTELLEN UND SCHADLOS ZU HALTEN, DIE AUS ANSPRÜCHEN DRITTER IM ZUSAMMENHANG MIT DER NUTZUNG DES PROGRAMMS HERVORGEHEN ODER IN IRGENDWEISE DARAUF ZURÜCKZUFÜHREN SIND. DIE IN DIESEM VERTRAG ANGEGBENEN BESCHRÄNKUNGEN GELTEN WEDER FÜR SCHÄDEN, DIE MUTWILLIG ODER IN GROBER FAHRLÄSSIGKEIT VON JVC VERURSACHT WURDEN, NOCH FÜR AUSDRÜCKLICHE GEWÄHRLEISTUNGEN.

6 FRISTEN

Dieser Vertrag gilt ab dem Datum der Installation und Verwendung des Programms auf Ihrem Computer und ist bis zur Kündigung unter folgenden Bedingungen wirksam. Sollten Sie irgendeine Bestimmung dieses Vertrags verletzen, ist JVC berechtigt, den Vertrag ohne Benachrichtigung zu kündigen. In diesem Fall ist JVC berechtigt, für die durch Ihre Vertragsverletzung entstandenen Schäden Schadensersatz gegen Sie geltend zu machen. Bei Kündigung dieses Vertrags sind Sie verpflichtet, das auf Ihrem Computer gespeicherte Programm unverzüglich zu löschen (einschließlich aller gespeicherten Elemente auf Ihrem PC) und dieses Programm nicht mehr in Ihrem Besitz zu haben.

7 EXPORTKONTROLLE

Sie dürfen weder das Programm noch zugrundeliegende Daten oder Technologien in andere Länder versenden, übertragen oder exportieren, gegen die Japan und andere relevante Staaten Handelsbeschränkungen auf derartige Artikel ausgesprochen haben.

8 US-REGIERUNGSBEHÖRDEN ALS BENUTZER

Als Behörde der Vereinigten Staaten von Amerika („Regierung“) erklären Sie sich mit der Auffassung von JVC einverstanden, dass das Programm ein „Kommerzieller Artikel“ im Sinne der Federal Acquisition Regulation (FAR) part 2.101 (g) ist, bestehend aus unveröffentlichter „Kommerzieller Computersoftware“, da diese Artikel gemäß FAR part 12.212 verwendet werden, und Sie nur eine Lizenz mit denselben Nutzungsrechten erhalten, die JVC allen kommerziellen Endbenutzern unter den Bestimmungen dieses Vertrags gewährt.

9 ALLGEMEIN

- (1) Änderungen, Zusätze, Streichungen oder sonstige Veränderungen dieses Vertrags sind ungültig, sofern sie nicht schriftlich vereinbart und von einem autorisierten Vertreter von JVC unterzeichnet wurden.
- (2) Sollte eine Bestimmung dieses Vertrags als ungültig erachtet werden oder mit der zu diesem Vertrag geltenden Rechtsprechung in Konflikt stehen, bleiben die anderen Bestimmungen des Vertrags vollständig gültig und in Kraft.
- (3) Dieser Vertrag unterliegt der japanischen Rechtsprechung. Die Gerichtsbarkeit und Zuständigkeit für alle Rechtsstreitigkeiten, die aus der Vollziehung, Auslegung und Erfüllung dieses Vertrags hervorgehen, liegt beim Tokyo District Court.
Victor Company of Japan, Limited

HINWEIS

Bei Kauf des Programms in Deutschland werden die Abschnitte 4 (Beschränkte Gewährleistung) und 5 (Beschränkte Haftung) durch die entsprechenden Abschnitte der deutschen Vertragsversion ersetzt.

VORSICHT:

- Bedienen Sie dieses Gerät so, wie in den Prozeduren dieses Handbuchs beschrieben.
- Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferte CD-ROM. Verwenden Sie niemals eine andere CD-ROM, um diese Software zu nutzen.
- Diese Software darf nicht modifiziert werden.
- Bei Änderungen oder Zusätzen, die nicht von JVC genehmigt sind, kann die Berechtigung für die Nutzung des Geräts entzogen werden.

CD-ROM-Handhabung

- Halten Sie die Signalseite (unbedruckt) stets frei von Verunreinigungen und Kratzern. Die CD-ROM darf nicht beschriftet oder beklebt werden! Verunreinigungen können Sie mit einem weichen Tuch entfernen. Wischen Sie hierbei gerade von der CD-ROM-Mitte zur Kante hin.
- Niemals herkömmliche Schallplattenreiniger oder Reinigungssprays verwenden.
- Die CD-ROM niemals biegen und niemals die Signalseite berühren.
- Die CD-ROM niemals an Orten aufbewahren, die Staub, extremem Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit oder direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind. Direktes Sonnenlicht vermeiden.

Sie finden zudem aktuelle Informationen (in englischer Sprache) im Internet unter dieser World Wide Web-Adresse: <http://www.jvc-victor.co.jp/english/global-e.html>

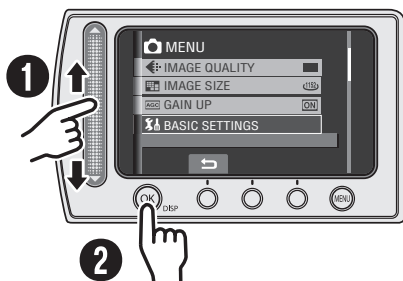
Wichtige Hinweise!

Auswahl einer Option über den Berührungssensor

Zur Veranschaulichung ist unten eine Beispielanzeige in englischer Sprache abgebildet.

■ Auswahl eines Menüpunkts in der Menüliste

(im Menübildschirm S. 62)



- ❶ Führen Sie den Finger auf dem Sensor nach oben und unten.
- ❷ Berühren Sie die Taste **OK**.

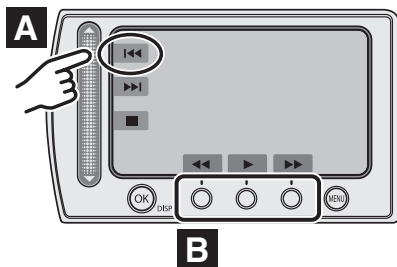
HINWEIS

Wenn Sie Ihren Finger über den Berührungssensor führen, bewegt sich der Cursor auf der Indexanzeige von 1 bis 9.



■ Verwendung der Displaytasten

(z.B. während der Wiedergabe S. 27)



- A** Wenn Sie eine auf der linken Seite angezeigte Displaytaste auswählen möchten, berühren Sie den Sensorbereich neben der Displaytaste.
- B** Wenn Sie eine unten im Bildschirm angezeigte Displaytaste auswählen möchten, berühren Sie den Berührungssensor unterhalb der auszuwählenden Displaytaste.

VORSICHT

Berühren Sie die Sensoren mit dem Finger. Wenn die Sensoren mit dem Fingernagel oder mit Handschuhen berührt werden, funktionieren sie nicht.

Legen Sie von wichtigen aufgenommenen Daten eine Sicherungskopie an

JVC übernimmt keine Haftung für eventuellen Datenverlust. Es wird empfohlen, die Daten zur Aufbewahrung auf DVD oder ein anderes Aufnahmemedium zu kopieren. (☞ S. 42)

Machen Sie eine Probeaufnahme

Fertigen Sie vor der eigentlichen Aufnahme wichtiger Daten eine Probeaufnahme an, und spielen Sie die aufgenommenen Probedaten ab, um sicherzustellen, dass das Video- und Tonmaterial ordnungsgemäß aufgenommen wurde.

Setzen Sie die Kamera auf die Grundeinstellung zurück, wenn sie nicht ordnungsgemäß funktioniert

Diese Kamera verwendet einen Mikrocomputer. Faktoren wie beispielsweise Störsignale und Interferenzen können zu Funktionsbeeinträchtigungen führen. Wenn die Kamera nicht ordnungsgemäß funktioniert, muss sie zurückgesetzt werden. (☞ S. 67)

Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Akku

- Verwenden Sie ausschließlich Akkus des Typs JVC BN-VF808U/VF815U/VF823U.
- Wenn die Kamera elektrostatischer Entladung ausgesetzt ist, schalten Sie sie aus, bevor Sie sie weiter benutzen.

Wenn eine schwerwiegende Betriebsstörung auftritt, stellen Sie sofort den Kamerabetrieb ein, und wenden Sie sich an Ihren JVC-Händler.

- Wenn ein Problem in Verbindung mit der microSD-Karte auftritt, bringen Sie diese zusammen mit der Kamera zur Reparatur. Wenn eines von beiden fehlt, kann die Ursache nicht diagnostiziert und die Kamera nicht repariert werden.
- Bei der Reparatur oder Überprüfung der Kamera werden die aufgenommenen Daten möglicherweise gelöscht. Sichern Sie daher alle Daten, bevor Sie die Kamera reparieren oder überprüfen lassen.

Da nicht ausgeschlossen werden kann, dass die Kamera im Geschäft zur Vorführung herangezogen wird, ist der Vorführmodus standardmäßig auf [EIN] gestellt

Zur Deaktivierung des Vorführmodus müssen Sie [DEMO MODUS] auf [AUS] stellen. (☞ S. 65)

Inhalt

ERSTE SCHRITTE

Zubehör	10
Anbringen des Trageriemens	11
Anschließen des Entstörfilters an das USB-Kabel und das Gleichstromkabel	11
Index	12
Anzeigen auf dem LCD-Monitor	14
Vor dem Betrieb erforderliche Einstellungen	16
Laden des Akkus	16
Datums-/Uhreinstellung	17
Spracheinstellung	17
Weitere Einstellungen	18
Einstellung des Haltegriffes	18
Linienabdeckung	18
Überprüfen der verbleibenden Akkuleistung	18
Stativbefestigung	18
Nutzung einer microSD-Karte	19

AUFNAHME

Dateiaufnahme	20
Videoaufnahme	20
Standbildaufnahme	21
Zoomen	22
Dateien unter Ereignissen registrieren	22
Überprüfen des verbleibenden Speicherplatzes auf dem Aufnahmemedium	23
Manuelle Aufnahme	24
Wechsel in den manuellen Aufnahmemodus	24
AE-Programm	24
Gegenlichtausgleich	24
Manuelle Einstellung im Funktionsmenü	25
Abspielen von Dateien	27
Video-/Standbildwiedergabe	27
Dateisuchfunktion	28
Wiedergabe von MPG-Dateien	29
Wiedergabe mit speziellen Effekten	30
Bildanzeige auf dem Fernsehgerät	31

BEARBEITUNG/DRUCK

Dateiverwaltung	32
Löschen/Schützen von Dateien	32
Anzeigen von Dateiinformatio- nen	33
Ändern der Ereignisregistrierung von Videodateien nach der Aufnahme	34
Teilweises Löschen (BEARBEITETE KOPIE)	35
Wiedergabelisten	36
Erstellen von Wiedergabelisten	36
Abspielen von Wiedergabelisten	37
Sonstige Operationen der Wiedergabelisten	38
Druckeinstellung	39
DPOF-Druckeinstellung	39
Direktdruck mit PictBridge-Drucker	40

KOPIEREN

Kopieren von Dateien	42
Verwendung eines DVD-Brenners zum Kopieren von Dateien aus der Kamera	42
Verwendung eines Videorecorders/ DVD-Recorders zum Überspielen von Dateien aus der Kamera	46
Verwendung der Kamera zum Überspielen von Dateien aus einem Videorecorder/ DVD-Player	47
Kopieren/Verschieben von Dateien	48

PC-OPERATION

Dateisicherung auf einem Windows®-PC	49
Systemanforderungen	49
Software-Installation	50
Anschluss der Kamera an den PC	51
Dateisicherung auf dem PC	52
Dateisicherung auf dem PC ohne die Software	53
Weitere PC-Vorgänge unter Windows®	54
Wiedergeben von Dateien auf dem PC	54
Erstellen eines DVD-Videos	55
Wie Sie noch mehr Nutzen aus der Software ziehen können	57
Dateisicherung auf einem Macintosh®-Computer	58
Systemanforderungen	58
Anschluss der Kamera an den Macintosh-Computer	58
Dateisicherung auf dem Macintosh-Computer	59
Ordnerstruktur und Erweiterungen	60
Informationen zur Kundenunterstützung	61

MENÜEINSTELLUNGEN

Ändern der Menüeinstellungen	62
---	----

WEITERE INFORMATIONEN

Fehlerbehebung	67
Warnanzeigen	70
Reinigung	71
Technische Daten	72
Vorsichtsmaßnahmen	74
Stichwortverzeichnis	76

Informationen zum vorliegenden Handbuch

Symbole am Seitenanfang

Print Setting

DPOF Print Setting

This camera is compatible with DPOF (Digital Print Order Format). You can set which images to be printed and the number of prints with this camera. This feature is useful to print.

5 Select the number of prints, (max. 99 prints).

To set print information for other images, repeat steps 4 and 5. (You can set up to 999 files.)



Durch die Symbole am Seitenanfang wird angezeigt, ob sich die Seite auf Videos oder Standbilder bezieht.



Seite für Videos



Seite für Standbilder

Symbole im Untertitel

Partial Delete (EDITED COPY)

You can divide the selected video file into parts and make a copy of the desired section as a new video file.



Event Screen

You can search the desired file by the event that you registered the file to when recording. (→ pg. 23) After searching by the event, you



Nur für Videomodus



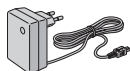
Nur für Standbildmodus

Display-Funktionshilfe

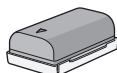
Die Display-Funktionshilfe wird während der Menüanzeige usw. unten im Bildschirm angezeigt.



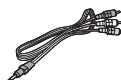
Zubehör



Netzteil
AP-V17E



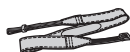
Akku
BN-VF808U



Audio/Video-Kabel



USB-Kabel
(☞ S. 40, 42, 51
und 58)



Trageriemen
(☞ S. 11)



CD-ROM
(☞ S. 50)



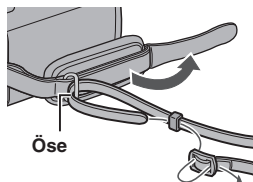
Entstörfilter (x2)
(☞ S. 11)

HINWEIS

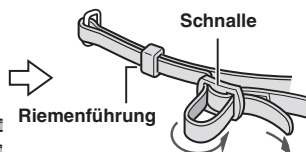
Verwenden Sie für die Anschlüsse nur die mitgelieferten Kabel. Benutzen Sie keine anderen Kabel.

Anbringen des Trageriemens

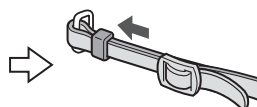
Lösen Sie das Polster, und führen Sie das Ende des Riemens durch die Öse.



Ziehen Sie den Riemen durch die Schnalle, stellen Sie die gewünschte Länge ein, und fixieren Sie den Riemen mit der Riemenführung.



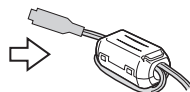
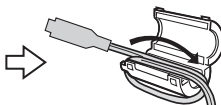
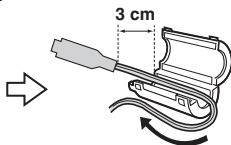
Schieben Sie die Schnalle in die Nähe der Öse, und befestigen Sie das Polster wieder.



Anschließen des Entstörfilters an das USB-Kabel und das Gleichstromkabel

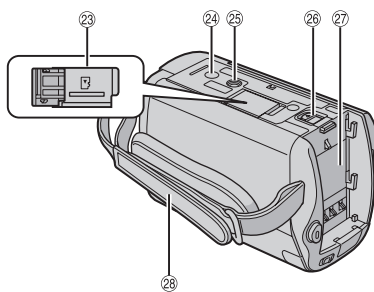
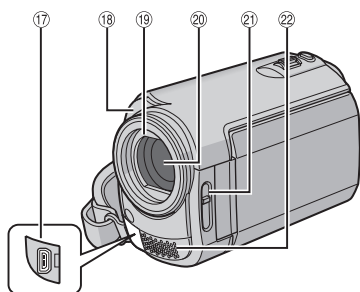
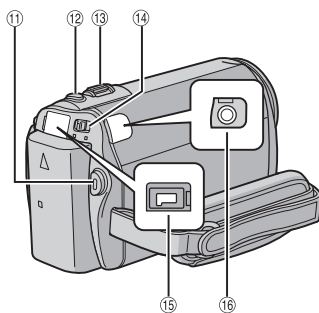
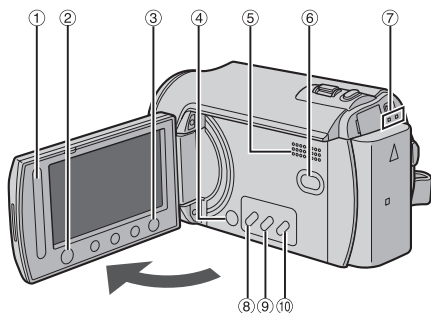
Schließen Sie den Entstörfilter an das USB-Kabel an. Schließen Sie außerdem den Entstörfilter an das Gleichstromkabel an. Der Entstörfilter reduziert Interferenzen. Schließen Sie das Kabelende mit dem Entstörfilter an die Kamera an.

Verschluss öffnen.



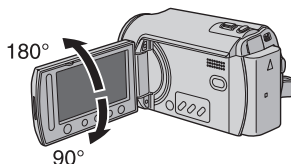
USB-Kabel: Einmal herumwickeln
Gleichstromkabel: Zweimal herumwickeln

Index



HINWEISE

- Der LCD-Monitor kann um 270° gedreht werden.


















































































• Betrieb über Hauptschalter

Im Aufnahmemodus können Sie die Kamera auch durch Öffnen/Schließen des LCD-Monitors ein- bzw. ausschalten.

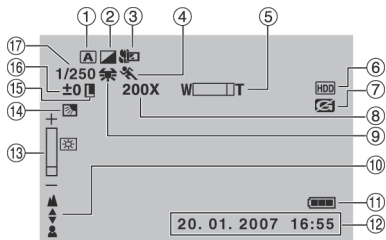
- 18, 19, 21 und 23 dürfen während der Aufnahme nicht abgedeckt werden.

Kamera

- ① Berührungssensor (☞ S. 6)
- ② OK(DISP)-Taste [OK/DISP] (☞ S. 15)
- ③ Menütaste [MENU]
- ④ Hauptschalter [POWER]
(Durch anhaltendes Drücken dieser Taste können Sie die Kamera ausschalten.)
- ⑤ Lautsprecher
- ⑥ Taste zum Wechsel des Wiedergabe-/Aufnahmemodus [SELECT PLAY/REC] (☞ S. 20)
- ⑦ Zugriffs-/Ladeanzeige [ACCESS/CHARGE]
(Blinkt beim Zugriff auf Dateien oder beim Laden des Akkus. Schalten Sie während des Dateizugriffs die Kamera nicht aus, entnehmen Sie nicht den Akku, und trennen Sie nicht das Netzteil.)
- ⑧ Taste für Direkt-DVD [DIRECT DVD] (☞ S. 43)/Titeltaste [TITLE] (☞ S. 37)
- ⑨ Taste für Direktsicherung [DIRECT BACK UP] (☞ S. 52)/Informationstaste [INFO] (☞ S. 33)
- ⑩ Modustaste Automatisch/Manuell [AUTO/MANUAL] (☞ S. 24)
- ⑪ Taste für Start/Stopp der Videoaufnahme [START/STOP] (☞ S. 20)
- ⑫ Taste für Standbildaufnahme [SNAPSHOT] (☞ S. 21)
- ⑬ Zoomhebel [W , T ] (☞ S. 22)
Lautstärkeregler des Lautsprechers [-VOL+] (☞ S. 27)
- ⑭ Modusschalter [, , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,

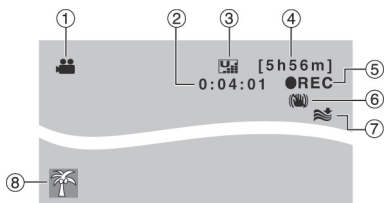
Anzeigen auf dem LCD-Monitor

Sowohl bei Video- als auch bei Standbildaufnahme



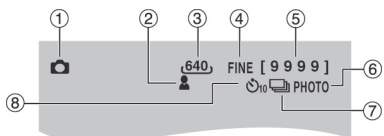
- ① Anzeige für ausgewählten Betriebsmodus (S. 24)
A : Automatischer Modus
M : Manueller Modus
- ② Effektmodusanzeige (S. 26)
- ③ Anzeige für Telemakromodus (S. 26)
- ④ AE-Programm-Modusanzeige (S. 24)
- ⑤ Zoomanzeige (S. 22)
- ⑥ Anzeige für ausgewähltes Medium (S. 64)
- ⑦ Sturzerkennungsanzeige (Wird eingeblendet, wenn [STURZERKENNUNG] auf [AUS] gestellt ist.) (S. 64)
- ⑧ Zoomverhältnis (Näherungswert) (S. 22)
- ⑨ Weißabgleichsanzeige (S. 26)
- ⑩ Anzeige für manuelle Scharfeinstellung (S. 25)
- ⑪ Akkuanzeige (S. 70)
- ⑫ Datum/Zeit (S. 17)
- ⑬ Helligkeits-Kontrollanzeige (S. 64)
- ⑭ Gegenlichtausgleichsanzeige (S. 24)
- ⑮ Verriegelungsanzeige Irisblende (S. 25, 26)
- ⑯ ± : Belichtungseinstellungs-Anzeige (S. 25)
☉ : Anzeige für Messbereichsteuerung (S. 26)
- ⑰ Verschlussgeschwindigkeit (S. 26)

Nur bei Videoaufnahmen



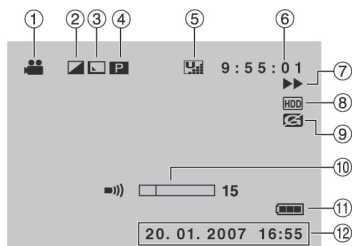
- ① Modusanzeige (S. 20)
- ② Zähler
- ③ Bildqualität: **UL** (ULTRA FEIN), **F** (FEIN), **N** (NORMAL), **S** (SPARMODUS) (S. 62)
- ④ Restzeit (S. 20, 73)
- ⑤ ● REC: (Wird während der Aufnahme angezeigt.) (S. 20)
● || : (Wird während der Aufnahme im Standbymodus angezeigt.)
- ⑥ Anzeige für Digitale Bildstabilisierung (DIS = Digital Image Stabilizer) (Wird eingeblendet, wenn [BILD STABI.] auf [AUS] gestellt ist.) (S. 63)
- ⑦ Windfilteranzeige (S. 63)
- ⑧ Ereignisanzeige (S. 23)

Nur bei Standbildaufnahmen



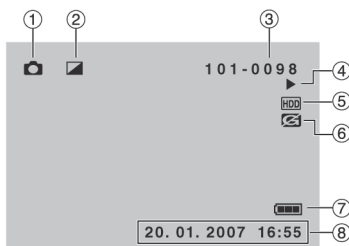
- ① Modusanzeige (S. 21)
- ② Scharfeinstellungsanzeige (S. 25)
- ③ Bildgröße (S. 63)
- ④ Bildqualität: FINE (hoch) oder STD (mittel) (S. 62)
- ⑤ Anzahl verbleibender Aufnahmen (S. 73)
- ⑥ Aufnahmeanzeige (S. 21)
- ⑦ Verschlussmodusanzeige (S. 62)
- ⑧ Selbstauslöser-Anzeige (S. 62)

Während der Video-Wiedergabe



- ① Modusanzeige (↗ S. 27)
- ② Effektmodusanzeige (↗ S. 30)
- ③ Fader-/Wischeffektanzeige (↗ S. 30)
- ④ **P** : Anzeige für Abspielen einer Wiedergabeliste (Wird eingeblendet, wenn eine Wiedergabeliste abgespielt wird.) (↗ S. 37)
- ⑤ **E** : Anzeige für Abspielen einer Datei aus der Ereignissuche (Wird eingeblendet, wenn eine Videodatei aus der Ereignissuche abgespielt wird.) (↗ S. 28)
- ⑥ **D** : Anzeige für Abspielen einer Datei aus der Datumssuche (Wird eingeblendet, wenn eine Videodatei aus der Datumssuche abgespielt wird.) (↗ S. 28)
- ⑦ Bildqualität: **UL** (ULTRA FEIN), **F** (FEIN), **N** (NORMAL), **E** (SPARMODUS) (↗ S. 23, 62)
- ⑧ Zähler
- ⑨ Wiedergabemodus (↗ S. 27)
 - ▶ : Wiedergabe
 - ⏸ : Pause
 - ▶▶ : Vorlauf
 - ◀◀ : Rücklauf
 - ⏭ : Zeitlupe vorwärts
 - ⏮ : Zeitlupe rückwärts
 (Die Zahl links zeigt die Geschwindigkeit an.)
- ⑩ Anzeige für ausgewähltes Medium (↗ S. 64)
- ⑪ Sturzerkennungsanzeige (Wird eingeblendet, wenn [STURZERKENNUNG] auf [AUS] gestellt ist.) (↗ S. 64)
- ⑫ Lautstärkeanzeige
- ⑬ Akkuanzeige (↗ S. 70)
- ⑭ Datum/Zeit (↗ S. 17)

Während der Standbild-Wiedergabe



- ① Modusanzeige (↗ S. 27)
- ② Effektmodusanzeige (↗ S. 30)
- ③ Ordner-/Dateinummer
- ④ Diashow-Wiedergabeanzeige (↗ S. 27)
- ⑤ Anzeige für ausgewähltes Medium (↗ S. 64)
- ⑥ Sturzerkennungsanzeige (Wird eingeblendet, wenn [STURZERKENNUNG] auf [AUS] gestellt ist.) (↗ S. 64)
- ⑦ Akkuanzeige (↗ S. 70)
- ⑧ Datum/Zeit (↗ S. 17)

Wechsel der Anzeigemodi auf dem LCD-Monitor

Bei jeder Berührung der Taste **DISP** wechseln die Anzeigen auf dem LCD-Monitor wie unten dargestellt;

Im Aufnahmemodus:

Alle Anzeigen/Anzeigen für ausgewählte Funktionen

Im Wiedergabemodus:

Alle Anzeigen/Nur Datum und Uhrzeit/
Keine Anzeigen

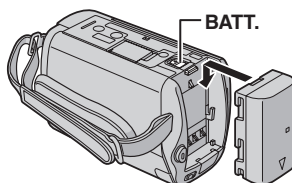
Vor dem Betrieb erforderliche Einstellungen

Vor dem Betrieb müssen unbedingt die folgenden drei Einstellungen konfiguriert werden.

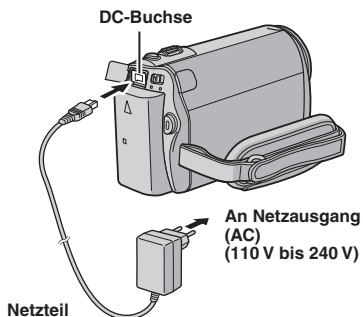
Laden des Akkus

- 1 Schließen Sie den LCD-Monitor, um die Kamera auszuschalten.**
- 2 Schließen Sie den Akku an.**
Schieben Sie den Akku nach unten, bis er einrastet.

Unterseite der Kamera



- 3 Schließen Sie das Netzteil an.**



- Die Ladeanzeige blinkt und zeigt so den Beginn des Ladevorgangs an.
- Wenn die Lampe erlischt, ist der Ladevorgang abgeschlossen. Ziehen Sie das Netzteil aus der Netzsteckdose, und nehmen Sie das Netzteil von der Kamera.

■ **So entnehmen Sie den Akku**
Schieben und halten Sie **BATT.** (☞ Schritt 2), und entfernen Sie anschließend den Akku.

■ **So prüfen Sie den Ladestand des Akkus**
Siehe Seite 18.

HINWEISE

- Die Kamera kann auch nur mit dem Netzteil verwendet werden.
- Ziehen Sie nicht am Stecker und Kabel des Netzteils, und knicken Sie das Kabel nicht. Dadurch kann das Netzteil beschädigt werden.

Datums-/Uhreinstellung

- 1 Öffnen Sie den LCD-Monitor, um die Kamera einzuschalten.
- 2 Wenn [DATUM/ZEIT EINST.] angezeigt wird, wählen Sie innerhalb von 10 Sekunden [JA] aus.



Wenn innerhalb von 10 Sekunden keine Auswahl getroffen wird, wird die Anzeige ausgeblendet. Drücken Sie in diesem Fall die Taste **POWER**, und schalten Sie die Kamera erneut ein.

- 3 Legen Sie Datum und Uhrzeit fest.



Wiederholen Sie diesen Schritt für Tag, Monat, Jahr, Stunden und Minuten.

- 4 Berühren Sie die Taste OK um zu beenden.

■ Ändern von Datum und Uhrzeit

- 1) Berühren Sie die Taste **MENU**.
- 2) Wählen Sie [GRUNDEINSTELLUNGEN] und anschließend [UHR EINST.] aus.
- 3) Legen Sie Datum und Uhrzeit fest.

■ Rückkehr zur vorherigen Anzeige

Wählen Sie **↩** aus.

■ Verlassen der Anzeige

Berühren Sie die Taste **MENU**.

Spracheinstellung

Die Anzeigesprache kann geändert werden.

- 1 Öffnen Sie den LCD-Monitor, um die Kamera einzuschalten.
- 2 Berühren Sie die Taste **MENU**.
- 3 Wählen Sie [GRUNDEINSTELLUNGEN] aus.



- 4 Wählen Sie [LANGUAGE] aus.



- 5 Wählen Sie die gewünschte Sprache aus.



■ Rückkehr zur vorherigen Anzeige

Wählen Sie **↩** aus.

■ Verlassen der Anzeige

Berühren Sie die Taste **MENU**.

Die Konfiguration der erforderlichen Einstellungen ist jetzt abgeschlossen.

■ Sofortiger Betrieb der Kamera

Siehe Seite 20.

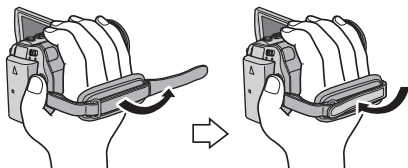
■ Konfiguration weiterer Einstellungen

Siehe Seite 18.

Weitere Einstellungen

Einstellung des Haltegriffes

Öffnen Sie das Polster, und stellen Sie den Griff ein.



Linienabdeckung

Wird die Kamera nicht verwendet, schließen Sie zum Schutz des Objektivs die Linienabdeckung.



Linienabdeckung öffnen

Linienabdeckung schließen

HINWEIS

Üben Sie keinen starken Druck auf die Linienabdeckung aus. Andernfalls kann das Objektiv beschädigt werden.

Überprüfen der verbleibenden Akkuleistung

Vorbereitung:

- Schließen Sie den Akku an.
- Drücken Sie die Taste **SELECT PLAY/REC**, um den Aufnahmemodus auszuwählen.

Im **■**-Modus:
Drücken Sie die Taste **INFO** zweimal, oder drücken Sie die Taste **INFO**, und wählen Sie dann **■** aus.

Im **■**-Modus:
Drücken Sie die Taste **INFO**.

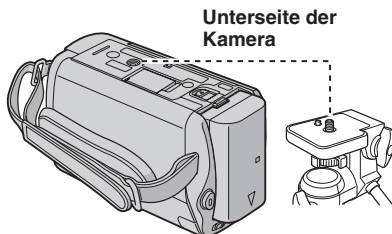


HINWEIS

- Wenn „VERBINDUNGSFEHLER“ angezeigt wird, liegt möglicherweise ein Problem im Zusammenhang mit Ihrem Akku vor. Wenden Sie sich in diesem Fall an einen JVC-Händler in Ihrer Nähe.
- Die Anzeige der Aufnahmezeit sollte lediglich als Richtwert verwendet werden. Sie wird in Einheiten von 10 Minuten angezeigt.

Stativbefestigung

Richten Sie das Stiftloch der Kamera am Stativstift und das Gewinde an der Schraube aus, und drehen Sie dann die Kamera im Uhrzeigersinn, um die Kamera zu befestigen.



HINWEIS

- Achten Sie bei der Verwendung eines Stativs auf dessen Stabilität (kein schräger, unebener Untergrund usw.). Die Kamera kann andernfalls umfallen und schwer beschädigt werden.

■ Rückkehr zur Normalanzeige

Drücken Sie die Taste **INFO** erneut.

Nutzung einer microSD-Karte

Wenn die Aufnahme auf einer microSD-Karte erfolgen soll, müssen die folgenden drei Schritte ausgeführt werden.

- Die folgenden microSD-Karten können auf jeden Fall verwendet werden.
Videoaufnahme: Mit Klasse 4 oder höher kompatible microSDHC-Karte (min. 4 GB)
Standbildaufnahme: Panasonic, TOSHIBA, SanDisk, ATP microSD-Karte (256 MB bis 2 GB) oder microSDHC-Karte (4 GB)
- Wenn andere Medien verwendet werden, können Daten möglicherweise nicht richtig aufgenommen werden, oder es kann zu einem Verlust von aufgenommenen Daten kommen.
- MultiMediaCards werden nicht unterstützt.
- Karten, die für Videoaufnahmen mit dieser Kamera verwendet werden, können auf anderen Geräten nicht wiedergegeben werden.

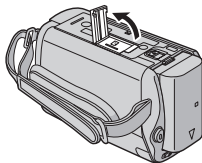
1 Einsetzen einer microSD-Karte

Vorbereitung:

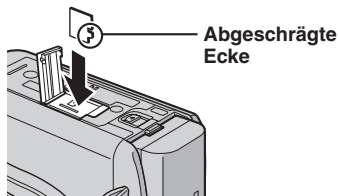
Schließen Sie den LCD-Monitor, um die Kamera auszuschalten.

1 Öffnen Sie die microSD-Kartenfachklappe.

Unterseite der Kamera



2 Setzen Sie die Karte mit der abgeschrägten Ecke voran fest ein.



3 Schließen Sie die microSD-Kartenfachklappe.

■ Entfernen einer microSD-Karte

Drücken Sie einmal auf die microSD-Karte. Sobald die Karte ein wenig herausragt, ziehen Sie diese ganz heraus.

HINWEISE

- Die microSD-Karte darf nur bei ausgeschalteter Kamera eingesetzt und entnommen werden. Andernfalls können die Daten auf der Karte beschädigt werden.
- Berühren Sie nicht den Anschluss auf der dem Etikett abgewandten Seite.

2 Wechsel des Aufnahmemediums

Die Kamera ist werkseitig für Aufnahmen auf der eingebauten Festplatte programmiert. Sie können das Aufnahmemedium auf eine microSD-Karte ändern.

Stellen Sie [AUFN.-MEDIUM VIDEO] und [AUFN.-MEDIUM FOTO] auf [SD].
(☞ S. 64)

④ Bei der erstmaligen Verwendung einer microSD-Karte muss diese zunächst formatiert werden


Dies gewährleistet beim Zugriff auf die microSD-Karte auch eine gewisse Geschwindigkeits- und Betriebsstabilität.


Wählen Sie zur Formatierung der Karte [SD-KARTE FORMATIEREN] aus.
(☞ S. 66)

Dateiaufnahme


Videoaufnahme

Vorbereitung: Öffnen Sie den LCD-Monitor, um die Kamera einzuschalten.



1 Schieben Sie den Modusschalter, um den (Video-) Modus  auszuwählen.

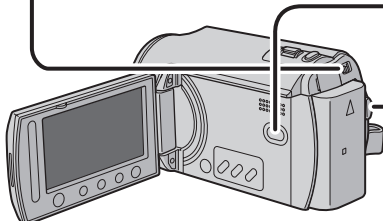


2 Drücken Sie die Taste **SELECT PLAY/REC**, um den Aufnahmemodus auszuwählen.



3 Drücken Sie die Taste **START/STOP**, um die Aufnahme zu starten.







Die ungefähre Restzeit für Aufnahmen wird angezeigt.


■ Beenden der Aufnahme

Drücken Sie die Taste **START/STOP** erneut.

■ Anzeige des soeben aufgenommenen Videos

Wählen Sie während der Pause  aus. Während der Vorschau können Sie das Video durch Auswahl von  löschen.

■ Ändern der Bildqualität

Ändern Sie die Einstellungen unter [VIDEOQUALITÄT]. ( S. 62)

■ Registrieren einer Datei als Ereignis

Siehe Seite 23.

■ Ändern des Bildseitenverhältnisses (16:9/4:3)

Ändern Sie die Einstellungen unter [SEITENVERHÄLT WÄHLEN]. ( S. 63)









HINWEISE

- Wenn Sie die Kamera aus- und dann wieder einschalten, ist automatisch der Videoaufnahmemodus ausgewählt.
- Wenn die Kamera eingeschaltet ist und 5 Minuten lang nicht bedient wird, schaltet sie sich automatisch aus, um Strom zu sparen. Wenn Sie die Kamera bei Verwendung des Akkus wieder einschalten möchten, schließen Sie den LCD-Monitor, und öffnen Sie ihn dann erneut. Wenn Sie das Netzteil verwenden, führen Sie eine beliebige Operation wie beispielsweise einen Zoomvorgang aus.
- Videodateien erhalten in der Reihenfolge ihrer Aufnahme die Namen MOV001.MOD bis MOV009.MOD, MOV00A.MOD bis MOV00F.MOD und MOV010.MOD.
- Nach der Aufnahme von 12 Stunden Videomaterial wird die Aufnahme automatisch angehalten.
- Immer nach 4 GB fortlaufender Aufnahme wird eine neue Datei erstellt.
- Die Kamera nimmt Videos im MPEG2-Format auf, das mit dem SD-VIDEO-Format kompatibel ist. Diese Kamera ist mit anderen Digitalvideoformaten nicht kompatibel.
- Die Kamera darf während der Aufnahme nicht bewegt oder geschüttelt werden. Andernfalls wird möglicherweise das Geräusch (Summen) der Festplatte aufgezeichnet.


Standbildaufnahme


Vorbereitung: Öffnen Sie den LCD-Monitor, um die Kamera einzuschalten.

- 1 **Schieben Sie den Modusschalter, um den  (Standbild-)Modus auszuwählen.**

- 2 **Drücken Sie die Taste **SELECT PLAY/REC**, um den Aufnahmemodus auszuwählen.**

- 3 **Drücken Sie die Taste **SNAPSHOT** halb herunter, und halten Sie die Taste gedrückt.**



Die Anzeige  wird grün, wenn das eingefangene Bild scharf gestellt ist.

■ Anzeige des soeben aufgenommenen Bildes

Wählen Sie nach der Aufnahme  aus.

Während der Vorschau können Sie das Bild durch Auswahl von  löschen.

■ Ändern der Bildqualität

Ändern Sie die Einstellungen unter [BILDQUALITÄT]. (→ S. 62)

■ Serienaufnahme von Standbildern

Stellen Sie [SERIENAUFNAHME] unter [VERSCHLUSSMODUS] ein. (→ S. 62)

- 4 **Drücken Sie die Taste **SNAPSHOT** ganz durch, um das Foto/Bild aufzunehmen.**



HINWEISE

- Bei der Aufnahme von Standbildern funktioniert die digitale Bildstabilisierung (DIS = Digital Image Stabilizer) nicht.
- Wenn die Kamera eingeschaltet ist und 5 Minuten lang nicht bedient wird, schaltet sie sich automatisch aus, um Strom zu sparen. Wenn Sie die Kamera bei Verwendung des Akkus wieder einschalten möchten, schließen Sie den LCD-Monitor, und öffnen Sie ihn dann erneut. Wenn Sie das Netzteil verwenden, führen Sie eine beliebige Operation wie beispielsweise einen Zoomvorgang aus.

Dateiaufnahme (Fortsetzung)

Zoomen

Vorbereitung:

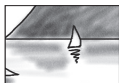
- Wählen Sie durch Verschieben des Modusschalters den Modus oder aus.
- Drücken Sie die Taste **SELECT PLAY/REC**, um den Aufnahmemodus auszuwählen.

Auszoomen



W: Weitwinkel

Einzoomen



T: Teleaufnahme

Zoomverhältnis (Werksmäßige Voreinstellung)

-Modus	-Modus
70X	35X

■ Ändern des maximalen Zoomverhältnisses (nur im -Modus)

Ändern Sie die Einstellungen unter [ZOOM]. (S. 63)

HINWEIS

Makroaufnahmen sind bis zu einer Motivnähe von etwa 5 cm möglich, wenn der Zoomhebel ganz auf **W** eingestellt ist.

Dateien unter Ereignissen registrieren



Wenn Sie vor dem Aufnahmebeginn ein Ereignis auswählen, unter dem die Datei registriert werden soll, wird die Datei unter dem ausgewählten Ereignis registriert. Auf diese Weise kann die Datei zum Zeitpunkt der Wiedergabe leicht gefunden werden. Jedes Ereignis kann bis zu drei verschiedene Zieladressen enthalten (zum Beispiel: BABY1, BABY2, BABY3).

Vorbereitung:

- Wählen Sie den Modus durch Verschieben des Modusschalters aus.
- Drücken Sie die Taste **SELECT PLAY/REC**, um den Aufnahmemodus auszuwählen.

1 Berühren Sie die Taste **MENU**.

2 Wählen Sie [EREIGNIS REGISTR.] aus.



3 Wählen Sie das Ereignis aus, unter dem die Datei registriert werden soll.

- Zur Auswahl einer anderen Zieladresse müssen Sie [SORT.] auswählen.
- Wenn Sie die Ereignisregistrierung abbrechen möchten, wählen Sie [ABBR.] aus.



Das ausgewählte Ereignis wird auf dem Bildschirm angezeigt. Drücken Sie die Taste **START/STOP**, um mit der Aufnahme zu beginnen.

■ Verlassen der Anzeige

Wählen Sie [ENDE] aus.

■ Suchen einer Datei nach dem Ereignis

Siehe Seite 28.

HINWEIS

Sobald Sie eine Datei in einem bestimmten Ereignis registrieren, bleibt diese Einstellung erhalten. Dies gilt auch, wenn Sie das Gerät ausschalten. Sofern Sie die Einstellung nicht ändern, wird eine Datei in dem Ereignis registriert, das zuvor ausgewählt wurde.

Überprüfen des verbleibenden Speicherplatzes auf dem Aufnahmemedium

**Vorbereitung:**

- Wählen Sie den Modus durch Verschieben des Modusschalters aus.
- Drücken Sie die Taste **SELECT PLAY/REC**, um den Aufnahmemodus auszuwählen.

Drücken Sie die Taste INFO.

Die maximale Aufnahmedauer wird für jeden einzelnen Bildqualitätsmodus angezeigt.

(: ULTRA FEIN, : FEIN, : NORMAL, : SPARMODUS)

■ Ändern der Bildqualität

- 1) Wählen Sie die gewünschte Bildqualität aus.
- 2) Berühren Sie die Taste **OK**.

■ Rückkehr zur Normalanzeige

Wählen Sie aus.

Manuelle Aufnahme

Der manuelle Aufnahmemodus ermöglicht die manuelle Einstellung der Schärfe, der Anzeigehelligkeit usw.

Wechsel in den manuellen Aufnahmemodus

Vorbereitung:

- Wählen Sie durch Verschieben des Modusschalters den Modus oder aus.
- Drücken Sie die Taste **SELECT PLAY/REC**, um den Aufnahmemodus auszuwählen.

Zweimal drücken.



Rückkehr zum automatischen Aufnahmemodus

Drücken Sie die Taste **AUTO/MANUAL**, um die Anzeige **[A]** aufzurufen.

AE-Programm

Sie können bei der Aufnahme von Videos oder Standbildern eine optimale Helligkeit erzielen, indem Sie die Belichtung und Verschlussgeschwindigkeit an Ihre Umgebung oder das Motiv anpassen.

Nach Ausführung der Schritte unter „Wechsel in den manuellen Aufnahmemodus“ (oben)

- 1 Berühren Sie die Taste **MENU**.
- 2 Wählen Sie **[PROGRAMME AE]** aus.
- 3 Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus.



In der rechten Spalte finden Sie detaillierte Informationen zu den einzelnen Einstellungen.

- **Abbrechen des AE-Programms**
Wählen Sie **[AUS]** in Schritt 2 aus.

Optionen für die Einstellung des AE-Programms

• **NACHT:**

Durch die automatische Anpassung der Verschlussgeschwindigkeit werden Aufnahmen mit einer höheren Empfindlichkeit an dunklen Orten ermöglicht.

• **DÄMMERLICHT:**

Lässt Szenen in der Dämmerung natürlicher erscheinen.

• **PORTRAIT:**

Das Motiv im Vordergrund wird durch einen verschwommenen Hintergrund hervorgehoben.

• **SPORT:**

Nimmt sich schnell bewegende Motive deutlich auf.

• **SCHNEE:**

Korrigiert Motive, die bei Aufnahmen in extrem hellen Umgebungen, z.B. im Schnee, zu dunkel erscheinen.

• **SPOTLIGHT:**

Wählen Sie diese Einstellung, wenn ein Punktstrahler ein Motiv zu hell erscheinen lässt.

Gegenlichtausgleich

Mit dem Gegenlichtausgleich wird das Motiv durch eine höhere Belichtung aufgehellt.

Nach Ausführung der Schritte unter „Wechsel in den manuellen Aufnahmemodus“ (linke Spalte)

- 1 Berühren Sie die Taste **MENU**.
- 2 Wählen Sie **[GEGENLICHTKOMP.]** aus.
- 3 Stellen Sie **[EIN]** ein.



- **Abbrechen des Gegenlichtausgleichs**
Wählen Sie aus.

Manuelle Einstellung im Funktionsmenü

Manuelle Aufnahmefunktionen können auf einfache Weise durch Auswahl von Menüpunkten in den Funktionsmenüs verwendet werden.

Nach Ausführung der Schritte unter „Wechsel in den manuellen Aufnahmemodus“ (S. 24)

- 1 **Berühren Sie die Taste MENU.**
- 2 **Wählen Sie [MANUELLE EINSTELLUNG] aus.**
- 3 **Wählen Sie das gewünschte Menü aus.**
Nachfolgend finden Sie detaillierte Informationen zu den einzelnen Menüs.



- 4 **Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus.**




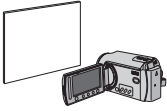






Je nach Art der ausgewählten Einstellungen kann der Wert mit dem Berührungssensor festgelegt werden.

Das Menü wird ausgeblendet, und die Anzeige für die gewählte Funktion erscheint.

- **Rückkehr zur vorherigen Anzeige**
Wählen Sie aus.
- **Verlassen der Anzeige**
Berühren Sie die Taste MENU.

Menüs	Einstellungen: [] = Werksmäßige Voreinstellung
HELLIGKEIT EINST. Zur Einstellung der Helligkeit.	<p>Im -Modus [AUTO]: Die Helligkeit wird automatisch eingestellt. -6 bis +6: Passt die Helligkeit in diesem Bereich in Schritten von 1 an.</p> <p>Im -Modus [±0]: Die Helligkeit wird nicht eingestellt. -2,0 bis +2,0 (EV): Passt die Helligkeit in diesem Bereich in Schritten von 1/3EV an.</p> <p>■ Sichern der Belichtung Wenn das Menü nach der Konfiguration der Einstellung ausgeblendet wird, wählen Sie [SPERRE] aus. Die Anzeige wird eingeblendet.</p>
FOCUS Zur Scharfeinstellung.	<p>[AUTO]: Die Schärfe wird automatisch eingestellt. ▲ ◀ ▶ : Zur manuellen Scharfeinstellung. (Beim Zoomen wird die Scharfeinstellung des Motivs nicht aufgehoben, wenn Sie die Scharfeinstellung bei der Teleaufnahme (T) einstellen, bevor Sie in den Weitwinkel (W) zoomen.)</p>

Manuelle Aufnahme (Fortsetzung)

Menüs	Einstellungen: [] = Werkmäßige Voreinstellung
WB Wird für die Einstellung des Weißabgleichs verwendet, um während der Aufnahme die optimalen Farben für den Lichteinfall in Ihrer Umgebung zu erzielen.	<p>A [AUTO]: Der Weißabgleich wird automatisch eingestellt.</p> <p>MWB: Zur manuellen Einstellung des Weißabgleichs je nach Lichtquelle.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Halten Sie ein glattes, weißes Stück Papier so vor das Motiv, dass es den Bildschirm ausfüllt. 2) Berühren Sie die Taste OK so lange, bis die Anzeige  blinkt und aufhört zu blinken. <p>SCHÖNW: Bei Außenaufnahmen an einem sonnigen Tag.</p> <p>WOLKIG: Bei Außenaufnahmen an einem bewölkten Tag.</p> <p>HALOGEN: Bei Verwendung einer Videolampe oder ähnlicher Beleuchtung.</p> 
VERSCHLUSSGESCHW. Eine hohe Verschlussgeschwindigkeit kann die Bewegung eines sich schnell bewegendes Objekts einfrieren, und eine niedrige Verschlussgeschwindigkeit kann das Objekt verschwimmen lassen und so den Eindruck von Bewegung vermitteln.	<p>[AUTO]: Die Verschlussgeschwindigkeit wird automatisch eingestellt.</p> <p>1/2 bis 1/4000 (Im -Modus):</p> <p>1/2 bis 1/500 (Im -Modus): Je kleiner der Wert, desto höher die Verschlussgeschwindigkeit.</p> <p>HINWEIS</p> <p>Bei Aufnahmen mit niedriger Verschlussgeschwindigkeit wird die Verwendung des Stativs ( S. 18) empfohlen.</p>
MESSBEREICH Ermöglicht die Anpassung der Helligkeit an dem gewünschten Punkt, wenn die Funktion des Gegenlichtausgleichs nicht ausreicht.	<p>[GANZER BILDSCHIRM]: Die Helligkeit wird automatisch für den gesamten Bildschirm eingestellt.</p> <p>SPOT: Die Helligkeit wird für den angegebenen Punkt automatisch eingestellt. Außerdem kann die Helligkeit am angegebenen Punkt durch die Auswahl von [SPERRE] gesichert werden. Die Anzeige  wird eingeblendet.</p> <p>■ Abbrechen der Steuerung der Punktbelichtung</p> <p>Wählen Sie [GANZER BILDSCHIRM] erneut aus, damit die Anzeige  ausgeblendet wird.</p>
EFFEKT Sie können Videos oder Standbilder mit speziellen Effekten aufzeichnen.	<p>[AUS]: Es wird kein Effekt verwendet.</p> <p>SEPIA: Das Bild wird bräunlich eingefärbt, wie bei alten Fotos.</p> <p>B/W SCHWARZ/WEISS: Das Bild wird schwarzweiß, wie bei alten Filmen.</p> <p>KLASS. FILM*: Bei diesem Effekt werden Frames ausgelassen, um den Bildern den Flair eines alten Films zu geben.</p> <p>STROBOSKOP*: Die Aufnahme sieht aus wie eine Serie aufeinander folgender Schnappschüsse.</p> <p>* Nicht im -Modus verfügbar.</p>
TELE MACRO Objekte können aus einer Entfernung von ca. 50 cm größtmöglich aufgenommen werden.	<p>[AUS]: Deaktiviert die Funktion.</p> <p>EIN: Aktiviert die Funktion.</p>

Abspielen von Dateien

Video-/Standbildwiedergabe

- 1 Wählen Sie den Modus  (Video) oder  (Standbild) durch Verschieben des Modusschalters aus.



- 2 Drücken Sie die Taste **SELECT PLAY/REC**, um den Wiedergabemodus auszuwählen.



Daraufhin wird die Indexanzeige für Videos aufgerufen.



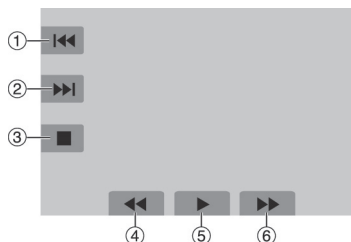
- 3 **Wiedergabe mit dem Fernsehgerät**
Siehe Seite 31.

- 3 **Überprüfen der Dateiinformationen**
Drücken Sie die Taste **INFO** bei angehaltener Wiedergabe. (S. 33)

- 3 **Einstellen der Lautstärke von Videos**



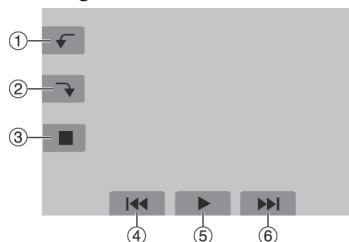
■ Operationen während der Wiedergabe eines Videos



- 1 : Zurück zur ersten Szene der Datei
- 2 : Zur ersten Szene der nächsten Datei
- 3 : Rückkehr zur Indexanzeige
- 4 : Rücklauf (während der Wiedergabe)
◀◀ : Wiedergabe Frame für Frame in Rückwärtsrichtung (während der Pause)*
- 5 : Wiedergabe
|| : Pause
- 6 : Vorlauf (während der Wiedergabe)
▶▶ : Wiedergabe Frame für Frame in Vorwärtsrichtung (während der Pause)*

* Die langsame Wiedergabe beginnt, wenn Sie die Sensortaste unter ◀◀/▶▶ eine Weile lang berühren.

■ Operationen während der Standbild-Wiedergabe



- 1 : Drehen um 90 Grad gegen Uhrzeigersinn
◀ : Wiedergabereihenfolge der Diashow in Rückwärtsrichtung ändern
- 2 : Drehen um 90 Grad im Uhrzeigersinn
▶ : Wiedergabereihenfolge der Diashow in Vorwärtsrichtung ändern
- 3 : Rückkehr zur Indexanzeige
- 4 : Anzeige der vorherigen Datei
- 5 : Start/Beendigung der Diashow
- 6 : Anzeige der nächsten Datei

Abspielen von Dateien (Fortsetzung)

Dateisuchfunktion

Sie können die Indexanzeige in die Datumsindexanzeige oder Ereignisanzeige ändern und eine Datei nach Aufnahmedatum oder Ereignis suchen.

Datumsindexanzeige

Sie können die gewünschte Datei nach Aufnahmedatum suchen.

Vorbereitung:

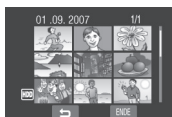
- Wählen Sie durch Verschieben des Modusschalters den Modus oder aus.
- Drücken Sie die Taste **SELECT PLAY/REC**, um den Wiedergabemodus auszuwählen.

1 Wählen Sie aus.

2 Wählen Sie das Aufnahmedatum aus.



3 Wählen Sie die Datei aus, die Sie wiedergeben möchten.



■ **Rückkehr zur Indexanzeige**
Wählen Sie aus.

■ **Verlassen der Anzeige**
Wählen Sie [ENDE] aus.

Ereignisanzeige



Sie können die gewünschte Datei nach dem Ereignis suchen, unter dem Sie die Datei bei der Aufnahme gespeichert haben. (S. 23) Nach der ereignisbezogenen Suche können Sie nach Aufnahmedatum suchen, um die Suche weiter einzuschränken.

Vorbereitung:

- Wählen Sie den Modus durch Verschieben des Modusschalters aus.
- Drücken Sie die Taste **SELECT PLAY/REC**, um den Wiedergabemodus auszuwählen.

1 Wählen Sie aus.

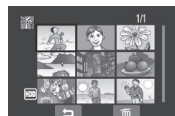
2 Wählen Sie das Ereignis aus.



3 Wählen Sie das Aufnahmedatum aus.
Wählen Sie zur Anzeige aller Dateien [ALLE SZENEN] aus.



4 Wählen Sie die Datei aus, die Sie wiedergeben möchten.



■ **Rückkehr zur Indexanzeige**
Wählen Sie aus.

■ **Ändern der Ereignisregistrierung einer Datei**
Siehe Seite 34.

Wiedergabe von MPG-Dateien



MPG-Dateien (Vorführdateien usw.) werden im Ordner EXTMOV gespeichert. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die MPG-Dateien im Ordner EXTMOV abzuspielen.

Vorbereitung:

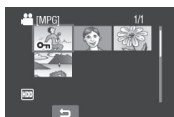
- Wählen Sie den Modus  durch Verschieben des Modusschalters aus.
- Drücken Sie die Taste **SELECT PLAY/REC**, um den Wiedergabemodus auszuwählen.

1 Berühren Sie die Taste **MENU**.

2 Wählen Sie **[MPG-DATEI WIEDERG.]** aus.



3 Wählen Sie die Datei aus, die Sie wiedergeben möchten.



- **Rückkehr zum normalen Wiedergabemodus für Dateien**
Wählen Sie  aus.

- **Verlassen der Anzeige**
Wählen Sie [ENDE] aus.

HINWEIS

Wenn Verwaltungsinformationen beschädigt sind, wird im Ordner EXTMOV eine MOD-Datei erstellt.

Abspielen von Dateien (Fortsetzung)

Wiedergabe mit speziellen Effekten

Fader- und Wischeffekt

Fügt am Anfang und Ende der Videos Effekte ein. Für Standbilder können diese Effekte nicht festgelegt werden.

Wiedergabeeffekte

Fügt Effekte hinzu, die beispielsweise die Farbtöne von Bildern ändern.

Vorbereitung:

- Wählen Sie durch Verschieben des Modusschalters den Modus oder aus.
- Drücken Sie die Taste **SELECT PLAY/REC**, um den Wiedergabemodus auszuwählen.

Die folgenden Bildschirmabbildungen zeigen Beispiele, bei denen die Einstellung [EFFEKT] auf [SEPIA] gestellt ist.

1 Berühren Sie die Taste MENU.

2 Wählen Sie [WIPE/FADER] (nur im Modus) oder [EFFEKT] aus.



3 Wählen Sie einen gewünschten Effekt aus.

In der rechten Spalte finden Sie detaillierte Informationen zu den einzelnen Effekten.



4 Wählen Sie die Datei aus, die Sie wiedergeben möchten.

■ So schalten Sie den Effekt aus
Wählen Sie [AUS] in Schritt 3 aus.

■ Optionen für die Einstellung WIPE/FADER

- **FADER-WHITE:**
Ein- und Ausblenden mit weißem Bildschirm.
- **FADER-BLACK:**
Ein- und Ausblenden mit schwarzem Bildschirm.
- **FADER-B.W:**
Einblenden von Schwarzweiß auf Farbe oder Ausblenden von Farbe auf Schwarzweiß.
- **WIPE-CORNER:**
Einblenden auf schwarzem Bildschirm von oben rechts nach unten links oder Ausblenden von unten links nach oben rechts.
- **WIPE-WINDOW:**
Die Szene beginnt in der Mitte eines schwarzen Bildschirms und wird in Richtung der Ecken eingeblendet oder wird von den Ecken her in Richtung Mitte ausgeblendet.
- **WIPE-SLIDE:**
Einblenden von rechts nach links oder Ausblenden von links nach rechts.
- **WIPE-DOOR:**
Beim Einblenden wird der schwarze Bildschirm nach links und rechts geöffnet und gibt so die Szene frei, beim Ausblenden wird die Szene von links und rechts zur Mitte hin geschlossen.
- **WIPE-SCROLL:**
Die Szene wird auf schwarzem Bildschirm von unten nach oben eingeblendet oder von oben nach unten ausgeblendet.
- **WIPE-SHUTTER:**
Die Szene beginnt in der Mitte eines schwarzen Bildschirms und wird nach oben und unten eingeblendet oder zur Mitte hin ausgeblendet.

HINWEIS

Bei der Ein- oder Ausblendung der Anzeige wird der Ton ebenfalls ein- oder ausgeblendet.

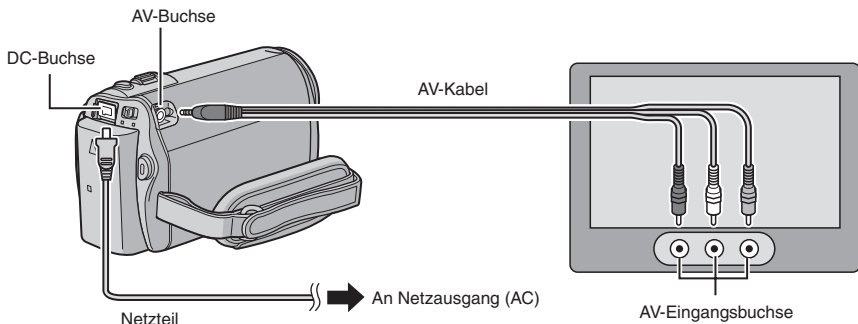
■ Optionen für die Einstellung EFFEKT

- **SEPIA:**
Das Bild wird bräunlich eingefärbt, wie bei einem alten Foto.
 - **SCHWARZ/WEISS:**
Das Bild wird schwarzweiß, wie bei alten Filmen.
 - **KLASS. FILM*:**
Durch das Überspringen von Frames erhält die Aufnahme die Atmosphäre eines alten Spielfilms.
 - **STROBOSKOP*:**
Die Aufnahme sieht aus wie eine Serie aufeinander folgender Schnappschüsse.
- * Nicht im -Modus verfügbar.

Bildanzeige auf dem Fernsehgerät

Vorbereitung:

- Schalten Sie alle Geräte aus.



HINWEIS

Diese Kamera ist für PAL-Farbfernsehsignale ausgelegt. Sie kann nicht in Verbindung mit einem Fernsehgerät einer anderen Farbnorm verwendet werden.

- 1 Schalten Sie Kamera und Fernseher ein.
- 2 Stellen Sie am Fernsehgerät den zugehörigen VIDEO-Modus ein.
- 3 (Nur beim Anschluss der Kamera an den Videorecorder/DVD-Recorder)
Schalten Sie den Videorecorder/DVD-Recorder ein, und stellen Sie am Videorecorder/DVD-Recorder den zugehörigen AUX-Eingang ein.
- 4 Starten Sie die Wiedergabe mit der Kamera. (→ S. 27)

- Wenn das Seitenverhältnis des Bildes wie rechts dargestellt nicht korrekt ist
Ändern Sie die Einstellungen unter [TV-TYP AUSWÄHLEN]. (→ S. 65)
- Einblenden der Displayanzeige der Kamera auf dem Fernsehgerät
Stellen Sie [ANZEIGE AUF TV-GERÄT] auf [EIN]. (→ S. 65)

16:9 TV



4:3 TV



Dateiverwaltung

VORSICHT

Entnehmen Sie während des Dateizugriffs das Aufnahmemedium nicht, und führen Sie auch keine anderen Vorgänge aus (wie z.B. Ausschalten der Kamera). Verwenden Sie außerdem das mitgelieferte Netzteil, da die Daten auf dem Aufnahmemedium beschädigt werden können, wenn während des Vorgangs die Akkuleistung nachlässt. Wenn die Daten auf dem Aufnahmemedium beschädigt werden, muss das Aufnahmemedium formatiert werden. (S. 66)

Löschen/Schützen von Dateien

- Geschützte Dateien können nicht gelöscht werden. Um sie löschen zu können, müssen Sie zunächst den Schutz aufheben.
- Einmal gelöschte Dateien können nicht wiederhergestellt werden. Überprüfen Sie die Dateien, bevor Sie sie löschen.

Vorbereitung:

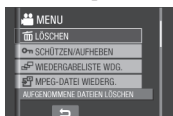
- Wählen Sie durch Verschieben des Modusschalters den Modus oder aus.
- Drücken Sie die Taste **SELECT PLAY/REC**, um den Wiedergabemodus auszuwählen.

Die folgenden Bildschirmabbildungen sind Beispielanzeigen für die Ausführung des Vorgangs [LÖSCHEN].

1 Berühren Sie die Taste MENU.

Durch die Auswahl von können Sie direkt zum Löschemenü springen.

2 Wählen Sie [LÖSCHEN] oder [SCHÜTZEN/AUFHEBEN] aus.



Löschen/Schützen der derzeit angezeigten Datei

Nach Ausführung der Schritte 1-2

3 Wählen Sie [AKTUELL] aus.



4 Sobald [LÖSCHEN?] bzw. [SCHÜTZEN?] angezeigt wird, wählen Sie [JA] aus.



Sie können sich für die vorherige oder nächste Datei entscheiden, indem Sie oder auswählen.

Löschen/Schützen von Dateien

Nach Ausführung der Schritte 1-2

3 Wählen Sie [DATEIAUSWAHL] aus.

4 Wählen Sie die gewünschte Datei aus.



- Daraufhin wird das Zeichen (Löschvorgang) oder (Schutz) auf der Datei angezeigt. Um weitere Dateien auszuwählen, wiederholen Sie diesen Vorgang.
- Wenn Sie den Zoomhebel in Richtung **T** schieben, wird der Vorschaubildschirm angezeigt. Durch Schieben des Zoomhebels in Richtung **W** gelangen Sie wieder zur Indexanzeige zurück.

5 Wählen Sie [ENDE] aus.

- 6** Wählen Sie [AUSFÜHREN UND ENDE] (beim Vorgang [LÖSCHEN]) bzw. [JA] (beim Vorgang [SCHÜTZ]) aus.



Löschen/Schützen aller Dateien

Nach Ausführung der Schritte 1-2
(☞ S. 32)

- 3** Wählen Sie [ALLES LÖSCHEN] oder [A.SCHÜTZEN] aus.
- 4** Sobald [ALLE LÖSCHEN?] oder [ALLE SCHÜTZEN?] angezeigt wird, wählen Sie [JA] aus.



■ Verlassen der Anzeige

Wählen Sie [ENDE] aus.

■ Aufheben des Schutzes

Wählen Sie die geschützte Datei in Schritt 4 aus („Löschen/Schützen von Dateien“ ☞ S. 32).

■ So heben Sie den Schutz aller Dateien auf

- 1) Wählen Sie in Schritt 3 die Option [A.AUFHEBEN] aus.
- 2) Wählen Sie [JA] aus.

Anzeigen von Dateiinformatoren

Vorbereitung:

- Im -Modus: Halten Sie die Wiedergabe an. Wählen Sie alternativ dazu die Datei auf der Indexanzeige aus.
- Im -Modus: Rufen Sie das Standbild auf. Wählen Sie alternativ dazu die Datei auf der Indexanzeige aus.

Drücken Sie die Taste INFO.



- **DATEI:**
Dateiname
- **ORDNER:**
Ordernamen
- **DATUM/ZEIT:**
Datum und Zeit der Aufnahme
- **WIED.DAUER (für Videodateien):**
Wiedergabezeit (Länge der Datei)
- **GRÖSSE (für Standbilder):**
Bildgröße (☞ S. 63)
- **QUALITÄT:**
Bildqualität (☞ S. 62)
- **SCHÜTZ:**
Status des Dateischutzes (☞ S. 32)


■ So schalten Sie die Anzeige der Dateiinformatoren aus

Drücken Sie die Taste **INFO** erneut.

Dateiverwaltung (Fortsetzung)

Ändern der Ereignisregistrierung von Videodateien nach der Aufnahme

Vorbereitung:

- Wählen Sie den Modus  durch Verschieben des Modusschalters aus.
- Drücken Sie die Taste **SELECT PLAY/REC**, um den Wiedergabemodus auszuwählen.

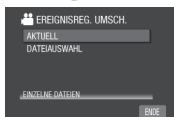
1 Berühren Sie die Taste **MENU**.

2 Wählen Sie **[EREIGNISREG. UMSCH.]** aus.





Ändern des Ereignisses der gerade angezeigten Datei

3 Wählen Sie **[AKTUELL]** aus.



4 Wählen Sie die Datei aus, die registriert werden soll.



Sie können sich für die vorherige oder nächste Datei entscheiden, indem Sie  oder  auswählen.

Ändern des Ereignisses der ausgewählten Dateien

Nach Ausführung der Schritte 1-2

3 Wählen Sie **[DATEIAUSWAHL]** aus.

4 Wählen Sie die Datei aus, die registriert werden soll.



- Wenn Sie eine Datei auswählen, ändert sich die Farbe des Cursors. Bewegen Sie den Cursor zur Auswahl weiterer Dateien nach vorne. Die Dateien können nur nacheinander ausgewählt werden.
- Wenn Sie den Zoomhebel in Richtung **T** schieben, wird der Vorschaubildschirm angezeigt. Durch Schieben des Zoomhebels in Richtung **W** gelangen Sie wieder zur Indexanzeige zurück.

5 Wählen Sie ein neues Ereignis aus, unter dem die Datei registriert werden soll.

- Zur Auswahl einer anderen Zieladresse müssen Sie **[SORT.]** auswählen.
- Wenn Sie die Ereignisregistrierung abbrechen möchten, wählen Sie **[ABBR.]** aus.



Verlassen der Anzeige

Wählen Sie **[ENDE]** aus.

Teilweises Löschen (BEARBEITETE KOPIE)



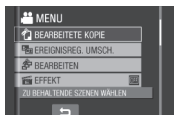
Sie können das ausgewählte Video in zwei Teile teilen und eine Kopie des gewünschten Abschnitts als neue Videodatei erstellen.

Vorbereitung:

- Wählen Sie den Modus  durch Verschieben des Modusschalters aus.
- Drücken Sie die Taste **SELECT PLAY/REC**, um den Wiedergabemodus auszuwählen.

1 Berühren Sie die Taste MENU.

2 Wählen Sie [BEARBEITETE KOPIE] aus.



3 Wählen Sie die gewünschte Datei aus.



Die Wiedergabe beginnt.

4 Legen Sie die Stelle fest, an der Sie die Datei teilen möchten.



5 Wählen Sie die Datei aus, die kopiert werden soll.



- **[1. ABSCHNITT KOP.]:**
Der Abschnitt vor dem Teilungspunkt wird kopiert.
- **[2. ABSCHNITT KOP.]:**
Der Abschnitt nach dem Teilungspunkt wird kopiert.

Wenn der Kopiervorgang abgeschlossen ist, wird die kopierte Datei der Indexanzeige hinzugefügt.

■ Verlassen der Anzeige

Wählen Sie [ENDE] aus.

HINWEIS


Bei der Wiedergabe der kopierten Datei wird das Aufnahmedatum der Originaldatei angezeigt. Zwischenzeitlich wird in der Anzeige mit den Dateinformationen das Datum angezeigt, an dem der Kopiervorgang erfolgt ist. (→ S. 33)

Wiedergabelisten



Hierbei handelt es sich um eine Liste, mit deren Hilfe aufgenommene Videos nach Ihren Wünschen angeordnet werden können.

Vorbereitung:

- Wählen Sie den Modus  durch Verschieben des Modusschalters aus.
- Drücken Sie die Taste **SELECT PLAY/REC**, um den Wiedergabemodus auszuwählen.

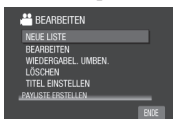
Erstellen von Wiedergabelisten

1 Berühren Sie die Taste MENU.

2 Wählen Sie [BEARBEITEN] aus.

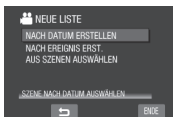


3 Wählen Sie [NEUE LISTE] aus.



4 Wählen Sie einen Eintrag aus, und zeigen Sie die Dateien an.


- **[NACH DATUM ERSTELLEN]:**
Alle Dateien auf dem Medium werden nach ihrem Aufnahmedatum geordnet angezeigt.
- **[NACH EREIGNIS ERST.]:**
Suchen Sie ein Ereignis, und zeigen Sie die entsprechenden Dateien an, die nach dem Aufnahmedatum aufgelistet werden.
- **[AUS SZENEN AUSWÄHLEN]:**
Alle Dateien werden einzeln angezeigt.



5 Wählen Sie die Datei aus, die der Wiedergabeliste hinzugefügt werden soll.



Wählen Sie zur Vorschau von Szenen die Datei und anschließend [PRÜFEN] aus. Wenn die Indexanzeige der einzelnen Szenen angezeigt wird, wählen Sie die Datei aus, und berühren Sie dann die Taste **OK**.

Wählen Sie  aus, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.

6 Wählen Sie die Einfügeposition aus.



- Um weitere Dateien hinzuzufügen, wiederholen Sie die Schritte **5** und **6**.
- Wählen Sie zum Löschen einer registrierten Szene die registrierte Datei und anschließend [ABBR.] aus.

7 Wählen Sie und anschließend [SPEICH] aus.

8 Wählen Sie [SPEICHERN UND ENDE] aus.



Verlassen der Anzeige

Wählen Sie [ENDE] aus.

HINWEISE

- Sie können bis zu 99 Wiedergabelisten erstellen.
- Jede Wiedergabeliste kann aus bis zu 99 Szenen bestehen.
- Wenn Sie Originaldateien löschen, werden die entsprechenden Dateien auch aus der Wiedergabeliste gelöscht.

Erstellen von Wiedergabelisten mit Titeln

Sie können auf einfache Weise eine Wiedergabeliste mit einem Titel erstellen.

1 Drücken Sie die Taste TITLE.



2 Wählen Sie [WEITER] aus.



3 Wählen Sie die gewünschte Datei aus.



Durch die Auswahl von [PRÜFEN] können Sie die Szene überprüfen.

4 Wählen Sie den gewünschten Titel aus.



■ Rückkehr zur vorherigen Anzeige

Wählen Sie aus.

■ Verlassen der Anzeige

Wählen Sie [ENDE] aus.

Abspielen von Wiedergabelisten

1 Berühren Sie die Taste MENU.

2 Wählen Sie [WIEDERGABELISTE WDG.] aus.



3 Wählen Sie die Wiedergabeliste aus, die Sie wiedergeben möchten.



■ Beenden der Wiedergabe

Wählen Sie aus.

■ Verlassen der Anzeige

Wählen Sie [ENDE] aus.

■ Wiedergabe ab der gewünschten Szene

- 1) Wählen Sie in Schritt **3** die Option [PRÜFEN] aus. (Daraufhin wird die Indexanzeige für die Wiedergabeliste aufgerufen.)
- 2) Wählen Sie die gewünschte Szene aus.

HINWEIS

Beim Abspielen einer Wiedergabeliste mit einem Bildtitel beginnt die Wiedergabe, sobald der Titel 5 Sekunden lang angezeigt wurde.

■ Überspielen von Wiedergabelisten mit Hilfe eines Videorecorders/DVD-Recorders (S. 46)

Spielen Sie Wiedergabelisten mit den folgenden Operationen ab.

- 1) Wählen Sie nach der Ausführung der oben angezeigten Schritte **1-2** die Option [KOP.] aus.
- 2) Wählen Sie [JA] aus.

HINWEISE

- Bei einer Wiedergabeliste ohne Bildtitel gilt Folgendes: Bei der ersten und letzten Szene wird 5 Sekunden lang ein schwarzer Bildschirm angezeigt.
- Bei einer Wiedergabeliste mit Bildtitel gilt Folgendes: Der Titel wird bei der ersten Szene 10 Sekunden lang angezeigt.



Sonstige Operationen der Wiedergabelisten

In einer erstellten Wiedergabeliste können weitere Bearbeitungsvorgänge ausgeführt werden, und Sie können Dateien löschen.

Vorbereitung:

Führen Sie die Schritte **1-2** aus. (→ S. 36)

Hinzufügen/Löschen von Dateien in Wiedergabelisten

3 Wählen Sie **[BEARBEITEN]** aus.

4 Wählen Sie die Wiedergabeliste aus, die Sie bearbeiten möchten.

Wenn Sie Dateien hinzufügen oder löschen möchten, führen Sie die Schritte **5** bis **8** unter „Erstellen von Wiedergabelisten“ aus. (→ S. 36)

Ändern der Namen von Wiedergabelisten

3 Wählen Sie **[WIEDERGABEL. UMBEN]** aus.

4 Wählen Sie die gewünschte Wiedergabeliste aus.

5 Wählen Sie den gewünschten Buchstaben aus.

- Wiederholen Sie diese Schritte, um den Namen zu vervollständigen.
- Sie können die Art der Zeichen (Groß- und Kleinbuchstaben und Symbole) durch Auswahl von **[A/a/@]** ändern.
- Setzen Sie zur Korrektur eines Buchstabens den Cursor auf den Buchstaben, indem Sie Ihren Finger nach oben und unten führen, und wählen Sie anschließend **[ENTF.]** aus.

6 Sobald **[ENDE?]** angezeigt wird, wählen Sie **[SPEICHERN UND ENDE]** aus.

Löschen von Wiedergabelisten

3 Wählen Sie **[LÖSCHEN]** aus.

4 Wählen Sie die Wiedergabeliste aus, die Sie löschen möchten.

Um alle Wiedergabelisten auf einmal zu löschen, wählen Sie **[ALLES LÖSCHEN]** aus.

5 Sobald **[WIEDERGABELISTE LÖSCHEN?]** angezeigt wird, wählen Sie **[JA]** aus.

Aufnahme eines Bildtitels in die Wiedergabeliste

3 Wählen Sie **[TITEL EINSTELLEN]** aus.

4 Wählen Sie die gewünschte Wiedergabeliste aus.

5 Wählen Sie den gewünschten Bildtitel aus.



DPOF-Druckeinstellung

Diese Kamera ist mit DPOF (Digital Print Order Format) kompatibel. Sie können mit der Kamera festlegen, welche Bilder in welcher Anzahl gedruckt werden sollen. Diese Funktion ist nützlich, um auf einem DPOF-kompatiblen Drucker zu drucken oder um ein Aufnahmemedium zum Drucken in ein Fotolabor zu bringen.

Vorbereitung:

- Wählen Sie den Modus durch Verschieben des Modusschalters aus.
- Drücken Sie die Taste **SELECT PLAY/REC**, um den Wiedergabemodus auszuwählen.

1 Berühren Sie die Taste **MENU**.

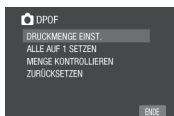
2 Wählen Sie **[DPOF]** aus.



Einzelne Festlegung von Dateien

Nach Ausführung der Schritte 1-2

3 Wählen Sie **[DRUCKMENGE EINST.]** aus.



4 Wählen Sie die gewünschte Datei aus.



Wenn Sie den Zoomhebel in Richtung **T** schieben und halten, wird der Vorschaubildschirm des Standbildes angezeigt.

5 Wählen Sie die Anzahl der Druckexemplare aus. (max. 15 Exemplare)

Um Druckinformationen für andere Bilder festzulegen, wiederholen Sie die Schritte **4** und **5**. (Sie können bis zu 999 Dateien einrichten.)

Verlassen der Anzeige

Wählen Sie **[ENDE]** aus.

Stornierung der Auswahl

Setzen Sie in Schritt **5** die Anzahl der Kopien auf „00“.

Festlegen aller Dateien in einem Schritt (ein Druck pro Datei)

Nach Ausführung der Schritte 1-2 (→ linke Spalte)

3 Wählen Sie **[ALLE AUF 1 SETZEN]** aus.



4 Sobald **[ALLE AUF 1 SETZEN?]** angezeigt wird, wählen Sie **[JA]** aus.

Verlassen der Anzeige

Wählen Sie **[ENDE]** aus.

Bestätigen der DPOF-Einstellungen

Wählen Sie in Schritt **3** die Option **[MENGE KONTROLLIEREN]** aus.

- Ändern Sie, falls erforderlich, die Anzahl der Druckexemplare für die gewünschte Datei mit den Schritten **4** und **5**.

Zurücksetzen der DPOF-Einstellungen

- 1) Wählen Sie in Schritt **3** die Option **[ZURÜCKSETZEN]** aus.
- 2) Sobald **[ZURÜCKSETZEN?]** angezeigt wird, wählen Sie **[JA]** aus.

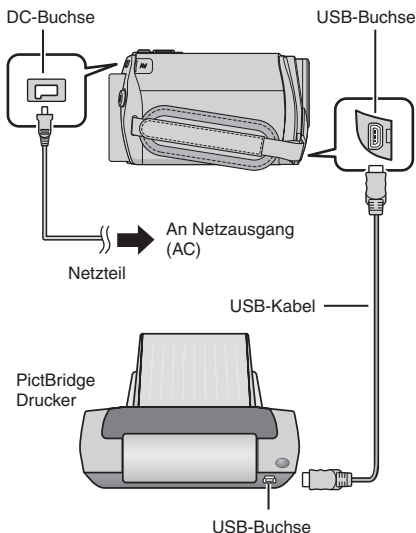


Direktdruck mit PictBridge-Drucker

Falls Ihr Drucker mit PictBridge kompatibel ist, können Standbilder durch direkten Anschluss der Kamera an den Drucker per USB-Kabel sofort gedruckt werden. Die DPOF-Einstellung kann ebenfalls verwendet werden. (S. 39)

Vorbereitung:

Schließen Sie den LCD-Monitor, um die Kamera auszuschalten.



1 Öffnen Sie den LCD-Monitor, um die Kamera einzuschalten.

2 Wählen Sie [DIREKTDRUCK] aus.



So drucken Sie ein ausgewähltes Standbild

Nach Ausführung der Schritte 1-2 (linke Spalte)

3 Wählen Sie [AUSGEW. KOPIE] aus.



4 Wählen Sie das gewünschte Bild aus.



5 Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus.



- **[ANZAHL KOPIEN]:**
Die Anzahl der Kopien kann von 1 bis 99 festgelegt werden.
- **[DATUM]:**
Legen Sie fest, ob Datum und Uhrzeit gedruckt werden sollen.

6 Wählen Sie [PRINT] aus.

■ **So halten Sie einen Druckvorgang nach dessen Start an**

- 1) Wählen Sie [STOPP] aus.
- 2) Sobald [DRUCKVORGANG ABBRECHEN?] angezeigt wird, wählen Sie [JA] aus.

So drucken Sie mit den DPOF-Einstellungen

Wenn Ihr Drucker mit DPOF kompatibel ist, können Sie die DPOF-Einstellungen verwenden. (☞ S. 39)

Nach Ausführung der Schritte 1-2
(☞ S. 40)

3 Wählen Sie [DPOF-DRUCK] aus.

4 Wählen Sie [PRINT] aus.



■ So halten Sie einen bereits angelaufenen Druckvorgang an

- 1) Wählen Sie [STOPP] aus.
- 2) Sobald [DRUCKVORGANG ABBRECHEN?] angezeigt wird, wählen Sie [JA] aus.

■ So bestätigen Sie die DPOF-Einstellungen

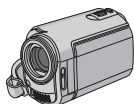
Wählen Sie in Schritt **4** die Option [EINST. PRÜFEN] aus. Wählen Sie **↩** aus, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.

HINWEISE

- Wenn der Drucker nicht erkannt wird, entfernen Sie das USB-Kabel, und schließen Sie es dann wieder an.
- Während der Ausführung des Direktdrucks können Sie nicht zur vorherigen Anzeige zurückkehren. Wenn Sie die Operation wiederholen möchten, entfernen Sie das USB-Kabel, schalten Sie die Kamera aus, und starten Sie die Operation erneut von Anfang an.

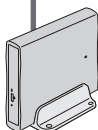
Kopieren von Dateien

Arten des Kopierens und anschließbare Geräte



Die Kamera

Sie können nur mit dieser Kamera Standbilder vom Festplattenlaufwerk auf die microSD-Karte oder von der microSD-Karte auf das Festplattenlaufwerk kopieren. (☞ S. 48)



DVD-Brenner (CU-VD3)

Sie können Videodateien, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden, auf DVD-Disks kopieren. (☞ rechte Spalte)



Videorecorder/DVD-Recorder

Sie können Videodateien, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden, auf DVD-Disks überspielen. (☞ S. 46)



PC

Sie können Video-/Standbilddateien, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden, auf Ihren PC kopieren. (☞ S. 49 bis 60)

Verwendung eines DVD-Brenners zum Kopieren von Dateien aus der Kamera

Unterstützte Disks: DVD-R, DVD-RW mit 12 cm

- Bei DVD-R-Disks können nur unbeschriebene DVD-R-Disks verwendet werden. Bei DVD-RW-Disks können auch bereits verwendete DVD-RW-Disks benutzt werden; diese müssen vor der Aufnahme jedoch formatiert werden. Durch das Formatieren einer Disk wird der gesamte Inhalt gelöscht, der bis zu diesem Zeitpunkt auf der Disk aufgenommen wurde.
- Dual-Layer-Disks können nicht verwendet werden.

Informationen zur Finalisierung nach dem Kopiervorgang

Die Disk wird automatisch finalisiert, damit sie auch auf anderen Geräten abgespielt werden kann. Nach der Finalisierung ist die Disk schreibgeschützt, ihr können also keine weiteren Dateien hinzugefügt werden.

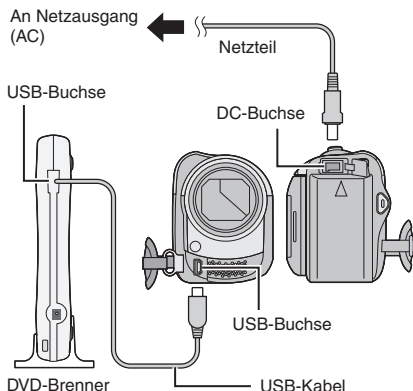
HINWEIS

Lesen Sie die Anweisungen zum optionalen DVD-Brenner, wenn Sie diesen verwenden.

Anschluss an einen DVD-Brenner

Vorbereitung:

Schließen Sie den LCD-Monitor, um die Kamera auszuschalten.




HINWEIS

Verwenden Sie das mit dem DVD-Brenner gelieferte USB-Kabel.

Erstellen einer Sicherungskopie aller Dateien

Vorbereitung:

- Schließen Sie die Kamera an den DVD-Brenner an. (S. 42)
- Wählen Sie durch Verschieben des Modusschalters den Modus  aus.

Bei den folgenden Bildschirmabbildungen handelt es sich um Beispiele von Displayanzeigen, wenn Videodateien gesichert werden.

1 Wählen Sie [ZUSAMMEN ERSTELLEN] aus.



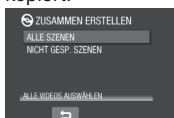
2 Wählen Sie das gewünschte Menü aus.

• [ALLE SZENEN]:

Alle Dateien auf dem Aufnahmemedium werden kopiert.

• [NICHT GESP. SZENEN]:

Dateien, die noch nie auf eine DVD-Disk kopiert wurden, werden automatisch ausgewählt und kopiert.



3 Wählen Sie das gewünschte Menü aus.

- Die Dateien werden auf die Disk kopiert. Sobald [BEENDET] angezeigt wird, berühren Sie die Taste **OK**.
- Wenn [BEENDET. DISK WECHSELN] angezeigt wird, wechseln Sie die Disk. Die übrigen Dateien werden auf die zweite Disk kopiert.
- Wenn Sie den Kopiervorgang abbrechen möchten, wählen Sie [ABBRECHEN] aus.

Kopieren von Videodateien, die noch nie kopiert wurden

Dateien, die noch nie auf DVD-Disks kopiert wurden, werden automatisch ausgewählt und kopiert.

1 Öffnen Sie den LCD-Monitor, um die Kamera einzuschalten.

2 Drücken Sie die Taste DIRECT DVD.



3 Wählen Sie [AUSFÜHREN] aus.



- Die Erstellung der DVD-Disk beginnt. Wenn [BEENDET] angezeigt wird, berühren Sie die Taste **OK**.
- Wenn [BEENDET. DISK WECHSELN] angezeigt wird, wechseln Sie die Disk. Die Erstellung der DVD-Disk beginnt.
- Wenn Sie die DVD-Erstellung abbrechen möchten, wählen Sie [ABBR.] aus.

■ Verlassen der Anzeige

- 1) Wählen Sie [ENDE] aus.
- 2) Sobald [ENDE?] angezeigt wird, wählen Sie [JA] aus.

Kopieren von Dateien (Fortsetzung)

Auswählen von Dateien für eine Sicherungskopie

Vorbereitung:

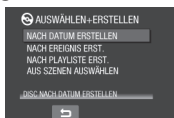
- Schließen Sie die Kamera an den DVD-Brenner an. (→ S. 42)
- Wählen Sie durch Verschieben des Modusschalters den Modus aus.

Bei den folgenden Bildschirmabbildungen handelt es sich um Beispiele von Displayanzeigen, wenn Videodateien gesichert werden.

1 Wählen Sie [AUSWÄHLEN+ERSTELLEN] aus.



2 Wählen Sie das gewünschte Menü aus.



- **[NACH DATUM ERSTELLEN]:**
Die Dateien sind nach ihrem Aufzeichnungsdatum sortiert. Die relevanten Dateien werden in einer Liste angezeigt. Wählen Sie das Aufnahmedatum aus, und berühren Sie die Taste **OK**.
- **[NACH EREIGNIS ERST.]:**
Die Dateien werden nach Ereignissen sortiert. Die relevanten Dateien werden in einer Liste angezeigt. Wählen Sie das Ereignis aus, und berühren Sie die Taste **OK**.
- **[NACH PLAYLISTE ERST.]:**
Die Dateien werden nach der Wiedergabeliste sortiert. Die ausgewählten Wiedergabelisten werden in einer Liste angezeigt.
 - 1) Wählen Sie die gewünschte Liste aus, und berühren Sie die Taste **OK**.
 - 2) Wählen Sie den Einfügepunkt und anschließend aus. Um weitere Listen auszuwählen, wiederholen Sie diesen Vorgang.
- **[AUS SZENEN AUSWÄHLEN]:**
Die Dateien werden einzeln ausgewählt.
 - 1) Wählen Sie die gewünschte Datei aus, und berühren Sie die Taste **OK**.
 - 2) Wählen Sie den Einfügepunkt und anschließend aus. Um weitere Dateien auszuwählen, wiederholen Sie diesen Vorgang.

3 Wählen Sie die gewünschte Disk-Nummer aus.

- Bei der Auswahl von [ALLE] werden alle Disks in der Liste erstellt.
- Wählen Sie für die Vorschau von Szenen [PRÜFEN] aus. Wenn die Indexanzeige der einzelnen Szenen angezeigt wird, wählen Sie die Datei aus, und berühren Sie dann die Taste **OK**. Wählen Sie aus, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.
- Markierung, die angibt, dass die Disk bereits erstellt wurde.

4 Wählen Sie [AUSFÜHREN] aus.

- Die Erstellung der Disk beginnt. Wenn [BEENDET] angezeigt wird, berühren Sie die Taste **OK**.
- Wenn [BEENDET. DISK WECHSELN] angezeigt wird, wechseln Sie die Disk. Die Erstellung der zweiten Disk beginnt.
- Wenn Sie die Erstellung der Disk abbrechen möchten, wählen Sie [STOPP] aus.

■ Verlassen der Anzeige

- 1) Wählen Sie [BEEND.] aus.
- 2) Sobald [ENDE?] angezeigt wird, wählen Sie [JA] aus.

HINWEIS

Bei der Ausführung von [NACH PLAYLISTE ERST.] wird für Datum/Uhrzeit in der Anzeige der Dateiinformationen das Datum angezeigt, an dem die Datei kopiert wurde, nicht das tatsächliche Aufnahmedatum.

■ Duplizieren einer Disk

Das Datum der letzten Erstellung wird angezeigt. (Bis zu 20 Dateien)

- 1) Wählen Sie in Schritt 1 (linke Spalte) die Option [DUPLIKAT ERSTELLEN] aus.
- 2) Wählen Sie das Datum aus, berühren Sie die Taste **OK**, und fahren Sie dann mit Schritt 4 fort.

■ Überprüfung, ob die DVD-Disk ordnungsgemäß erstellt wurde

Wählen Sie in Schritt 1 (linke Spalte) die Option [WIEDERGABE] aus, und berühren Sie die Taste **OK**.

■ Wiedergabe der erstellten Disk mit der Kamera

- 1) Schließen Sie die Kamera an den DVD-Brenner an. (☞ S. 42)
- 2) Wenn die Wiedergabe der Disk über das Fernsehgerät erfolgen soll, schließen Sie die Kamera an das Fernsehgerät an. (☞ S. 31)
- 3) Schalten Sie die Kamera ein.
- 4) Wählen Sie [WIEDERGABE] aus.
- 5) Wählen Sie den gewünschten Ordner aus.
- 6) Wählen Sie das Erstellungsdatum für die Disk aus.
- 7) Wählen Sie die gewünschte Datei aus. Wählen Sie aus, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.

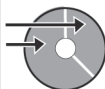
■ Disk-Nummer

Die Disk-Nummer zeigt die Anzahl der DVD-Disks an, die erstellt werden können. Der Überspielungsbereich der einzelnen Disks wird automatisch zugeordnet. Dabei wird vorausgesetzt, dass alle Dateien ab der ersten Datei in der Liste überspielt werden sollen. Dieser Überspielungsbereich kann nicht geändert werden.

Beispiel: „DVD1“ kann zwei Dateien enthalten, „01.01.2007“ und „15.01.2007“.

ALLE

DVD1 01. 01. 2007 12:04
15. 01. 2007 12:15
DVD2 01. 02. 2007 12:04
08. 02. 2007 12:15



■ Titel und Kapitel der erstellten DVD

Auf der erstellten DVD wird jedes Aufnahmedatum zu einem Titel, und jede Datei, die an demselben Tag aufgenommen wird, wird zu einem Kapitel innerhalb des Titels.

10. 01. 2007: Datei 1 und 2 wurden aufgenommen.

☐	Datei 1	☐	Datei 2	☐
---	---------	---	---------	---

11. 01. 2007: Datei 3 und 4 wurden aufgenommen.

☐	Datei 3	☐	Datei 4	☐
---	---------	---	---------	---



Erstellen Sie eine DVD

Titel

☐	10. 01. 2007	☐	11. 01. 2007	☐
---	--------------	---	--------------	---

☐	Datei 1	☐	Datei 2	☐	Datei 3	☐	Datei 4	☐
---	---------	---	---------	---	---------	---	---------	---

☐	1	☐	2	☐	3	☐	4	☐
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Kapitel

■ Menü für Wiedergabe der Disk

Wenn Sie die erstellte DVD-Disk auf einem DVD-Player oder anderen Geräten wiedergeben, wird das folgende Hauptmenü angezeigt.



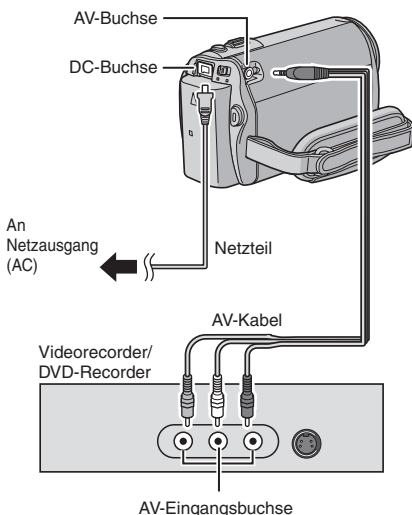
- ① Titel der Disk: Erstellungsdatum der Disk
- ② Disk-Nummer (☞ linke Spalte)
- ③ Titel-Piktogramm: Erste Szene des Titels
- ④ Titelname: Aufnahmedatum/Wiedergabelistenname

Kopieren von Dateien (Fortsetzung)

Verwendung eines Videorecorders/ DVD-Recorders zum Überspielen von Dateien aus der Kamera

Vorbereitung:

- Schalten Sie alle Geräte aus.



1 Stellen Sie den Videorecorder/
DVD-Recorder auf den zugehörigen
AUX-Eingabemodus.

2 Starten Sie die Wiedergabe mit der
Kamera.

- Wiedergabe von Videos (S. 27)
- Wiedergabe von Wiedergabelisten
„Überspielen von Wiedergabelisten
mit Hilfe eines Videorecorders/DVD-
Recorders“ (S. 37)

3 An dem Punkt, an dem der
Überspielvorgang beginnen soll,
starten Sie die Aufnahme auf dem
Videorecorder/DVD-Recorder.

Siehe Bedienungsanleitung des
Videorecorders/DVD-Recorders.

■ Beenden des Überspielvorgangs

Beenden Sie die Aufnahme auf dem
Videorecorder/DVD-Recorder, und drücken
Sie dann erneut die Taste **START/STOP**.

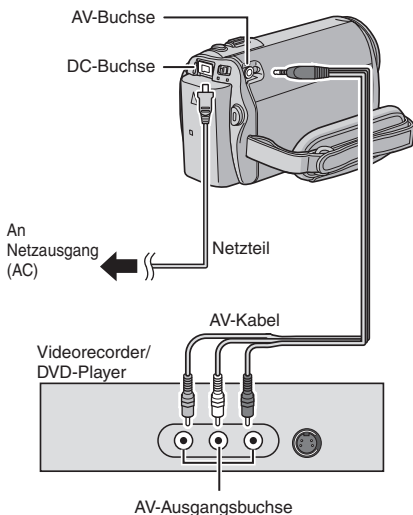
HINWEIS

Wenn Sie nur die Datumsinformationen unter
den Anzeigeoptionen aufzeichnen möchten,
stellen Sie [ANZEIGE AUF TV-GERÄT] auf
[EIN], und berühren Sie die Taste **OK**, bis die
Angabe für Datum/Uhrzeit angezeigt wird.
(S. 65)

Verwendung der Kamera zum Überspielen von Dateien aus einem Videorecorder/DVD-Player

Vorbereitung:

- Schalten Sie alle Geräte aus.



1 Starten Sie die Wiedergabe auf dem Videorecorder/DVD-Player.

2 Drücken Sie bei der Szene, an der die Aufnahme beginnen soll, auf die Taste **START/STOP**.

■ Beenden der Aufnahme

Drücken Sie die Taste **START/STOP** erneut.

HINWEISE



- Wenn „KOPIERGESCHÜTZTER INHALT“ angezeigt wird, ist die Datei geschützt und kann nicht aufgenommen werden.
- Wenn die aufzunehmenden Videos sowohl die Anzeigegröße 16:9 als auch 4:3 enthalten, wird die Aufnahme beendet, sobald das Bildseitenverhältnis wechselt. Bei der Aufnahme solcher Videos müssen Sie bei jedem Wechsel einen Aufnahmebedienvorgang durchführen.

Kopieren von Dateien (Fortsetzung)

Kopieren/Verschieben von Dateien

Sie können Dateien zwischen dem Festplattenlaufwerk (HDD) und der microSD-Karte über die Bildschirmanzeige kopieren oder verschieben.

Vorbereitung:

- Wählen Sie durch Verschieben des Modusschalters den Modus  oder  aus.
- Drücken Sie die Taste **SELECT PLAY/REC**, um den Wiedergabemodus auszuwählen.
- Vergewissern Sie sich, dass sich die microSD-Karte im microSD-Schlitz befindet.
- Auf dem Zielmedium muss genügend freier Speicherplatz zum Kopieren/Verschieben vorhanden sein.

1 Berühren Sie die Taste MENU.

2 Wählen Sie [KOPIEREN] oder [VERSCHIEBEN] aus.

- **[KOPIEREN]:**
Dateien werden auf das Zielmedium kopiert, wobei die Originaldateien auf dem Quellmedium verbleiben.
- **[VERSCHIEBEN]:**
Dateien werden auf das Zielmedium verschoben, wobei die Originaldateien (außer schreibgeschützte Dateien) auf dem Quellmedium gelöscht werden.



3 Legen Sie die Richtung des Kopier-/Verschiebevorgangs fest, indem Sie [AKTUAL] auswählen. (HDD → SD oder SD → HDD)



4 Legen Sie die Dateieinheit ([ALLE] oder [DATEI]) für den Kopier-/Verschiebevorgang fest, indem Sie [WÄHLEN] auswählen.

• [DATEI]:

Treffen Sie diese Auswahl, wenn Sie die ausgewählten Dateien übertragen möchten.

- 1) Wählen Sie die gewünschte Datei aus, und berühren Sie die Taste **OK**.
 - Daraufhin wird das Zeichen  auf der Datei angezeigt. Um weitere Dateien auszuwählen, wiederholen Sie diesen Vorgang.
- 2) Wählen Sie  aus.

• [ALLE]:

Treffen Sie diese Auswahl, wenn Sie alle Dateien auf das Aufnahmemedium übertragen möchten.

5 Wählen Sie [AUSFÜHREN] aus.

Die Dateiübertragung beginnt. Wenn [KOPIEREN/VERSCHIEBEN BEENDET] angezeigt wird, berühren Sie die Taste **OK**.

■ Verlassen der Anzeige

Wählen Sie [ENDE] aus.

■ Beenden der Dateiübertragung

- 1) Wählen Sie [ABBRECHEN] aus.
- 2) Sobald [ENDE?] angezeigt wird, wählen Sie [JA] aus.

Dateisicherung auf einem Windows®-PC

Installieren Sie die Software, die im Lieferumfang der Kamera enthalten ist, auf Ihrem PC.

Sie können Dateien auf dem PC mit nur einem Mausklick sichern, die Dateien auf dem PC bearbeiten und auch Disks erstellen.

Selbst wenn Sie die Software nicht installieren, können Sie dennoch die Dateien auf dem PC sichern. (→ S. 53)

Systemanforderungen

Betriebssystem:

Eines der folgenden Betriebssysteme sollte bereits installiert sein (32-Bit-Version):
Windows® XP Home Edition (SP2), Windows® XP Professional (SP2), Windows® Vista™ Home Basic, Windows® Vista™ Home Premium

CPU:

Intel® Pentium® 4, mindestens 1,6 GHz (mindestens 2,2 GHz empfohlen)
Intel® Pentium® M, mindestens 1,4 GHz
Intel® Core™ Duo, mindestens 1,5 GHz

RAM:

[XP] Mindestens 256 MB (Zum Erstellen eines DVD-Videos mit PowerCinema (→ S. 55): 1 GB oder mehr)
[Vista] Mindestens 1 GB (2 GB oder mehr empfohlen)

Freier Festplattenspeicher:

Mindestens 550 MB für die Installation
Zum Erstellen eines DVD-Videos mindestens 10 GB empfohlen
Zum Erstellen einer VCD mindestens 1 GB empfohlen

USB-Anschluss:

USB 2.0-Anschluss

Bildschirm:

Muss über eine Anzeige von mindestens 1024 x 768 (XGA) in High Color 16 Bit oder höher verfügen
(1280 x 1024 (SXGA) oder höher wird empfohlen)

Verschiedenes:

Internet Explorer 5.5 oder höher
DirectX 9.0 oder höher

Unterstützte Medien:

DVD-Video: DVD-R/-RW, DVD+R/+RW
DVD-VR: DVD-RW, DVD-RAM
DVD+VR: DVD+RW
VideoCD: CD-R/RW

Informationen zu kompatiblen DVD-Brennern finden Sie auf der Website von CyberLink:
http://www.cyberlink.com/english/products/powerproducer/3/comp_dvd_drives.jsp

HINWEIS

Die Informationen zu den Systemanforderungen stellen keinerlei Garantie dar, dass die Software auf allen PCs funktioniert, die diese Anforderungen erfüllen.

Dateisicherung auf einem Windows®-PC (Fortsetzung)

Software-Installation

Die folgende Software ist auf der CD enthalten, die mit Ihrer Kamera geliefert wurde.

• CyberLink DVD Solution

Umfangreiche Anwendungssoftware, die aus den folgenden drei Softwarepaketen besteht.

PowerCinema NE for Everio

Die Hauptsoftware für die Dateiverwaltung. Sie können verschiedene Funktionen wie Dateisicherung, Wiedergabe und DVD-Erstellung ausführen.



- 1 Für jeden Eintrag lassen sich genaue Einstellungen vornehmen.
- 2 Wenn Sie rechts eine Funktion auswählen, wird eine Erklärung dazu angezeigt.
- 3 Zeigt die Bedienvorgänge an (hierfür ist ein Internetanschluss erforderlich)
- 4 Wiedergabe von Videodateien auf dem PC (→ S. 54)
- 5 Wiedergabe von Standbilddateien auf dem PC (→ S. 54)
- 6 Kopiert/bearbeitet Dateien auf dem PC
- 7 Brennen von auf dem PC gesicherten Dateien auf DVD
- 8 Erstellt ein DVD-Video (→ S. 54)
- 9 Sichern von Kameradateien auf dem PC (→ S. 52)

PowerProducer 3 NE

Ermöglicht das Erstellen von Disks. Wird durch Vorgänge in PowerCinema NE for Everio automatisch gestartet.

PowerDirector 5 NE Express

Ermöglicht das Bearbeiten von Dateien auf dem PC. Wird durch Vorgänge in PowerCinema NE for Everio automatisch gestartet.

• Digital Photo Navigator 1.5

Ermöglicht die Formatänderung von auf dem PC gesicherten Standbildern.

Sie finden zudem aktuelle (englischsprachige) Informationen auf dem CyberLink-Internetserver unter der folgenden Adresse:
<http://www2.cli.co.jp/products/ne/>

Vorbereitung:

Schließen Sie alle geöffneten Programme. (Auf der Statusleiste dürfen keine weiteren Programmsymbole angezeigt werden.)

1 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in den PC ein.

Nach kurzer Zeit wird der Bildschirm [SETUP] angezeigt. Wenn der Bildschirm [SETUP] nicht angezeigt wird, klicken Sie doppelt auf das CD-ROM-Symbol unter [Arbeitsplatz].

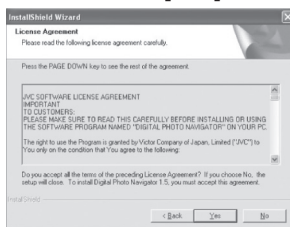
2 Klicken Sie auf [Easy Installation].

Wenn Sie die Art der zu installierenden Software oder den Installationsordner etc. angeben möchten, wählen Sie [Custom Installation].

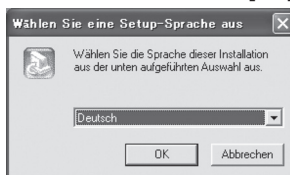
Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Software zu installieren.



3 Klicken Sie auf [YES].

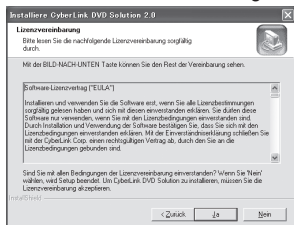


4 Wählen Sie die gewünschte Sprache aus und klicken Sie auf [OK].



5 Klicken Sie auf [Ja].

Die Software-Installation beginnt.



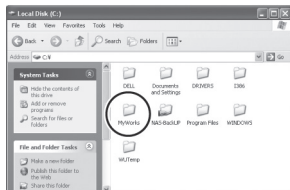
6 Klicken Sie auf [Fertigstellen].

■ Nachdem die Installation abgeschlossen ist

Die installierte Software wird unter [Alle Programme] angezeigt.



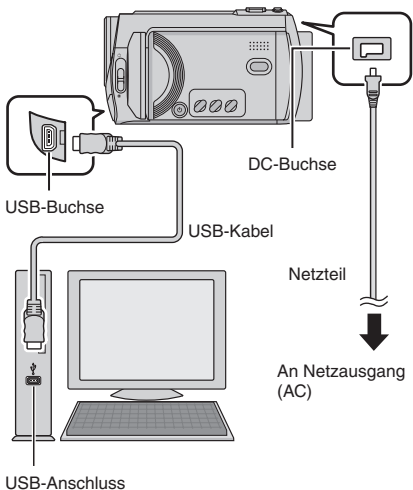
Der Sicherungsordner [MyWorks] für Dateien wird auf dem Festplattenlaufwerk erstellt, auf dem am meisten Platz ist.



Anschluss der Kamera an den PC

Vorbereitung:

Schließen Sie den LCD-Monitor, um die Kamera auszuschalten.



HINWEISE

- Entfernen Sie nie das USB-Kabel, während die Zugriffs-/Ladeanzeige an der Kamera leuchtet oder blinkt.
- Schalten Sie die Kamera nicht aus, solange das USB-Kabel angeschlossen ist, da andernfalls Funktionsstörungen auf dem PC auftreten können.
- Schließen Sie die Kamera direkt an die USB-Buchse am PC an und nicht über einen Hub.
- Verwenden Sie keine USB-Verlängerungskabel.
- Das Speichern falscher Dateitypen auf einem Aufnahmemedium und das Löschen von Dateien oder Ordnern auf einem Aufnahmemedium können zu Problemen im Kamerabetrieb führen. Wenn es notwendig sein sollte, eine Datei von einem Aufnahmemedium zu löschen, führen Sie diesen Schritt über die Kamera aus. Auch dürfen Ordner und Dateien auf dem Medium nicht vom PC aus verschoben oder umbenannt werden.

Dateisicherung auf einem Windows®-PC (Fortsetzung)

■ Nach Abschluss des Vorgangs

Gehen Sie beim Trennen der Kamera oder beim Ausschalten der Kamera bzw. des PCs immer wie folgt vor.

Ein anderes Vorgehen kann zu Schäden an der Kamera und am PC führen.

- 1) Die Zugriffs-/Ladeanzeige an der Kamera darf nicht leuchten oder blinken. (Sollte die Zugriffs-/Ladeanzeige leuchten oder blinken, warten Sie, bis sie erloschen ist, bevor Sie fortfahren.)
- 2) Klicken Sie in der Statusleiste doppelt auf das Symbol [Hardware sicher entfernen] oder [Hardwarekomponente entfernen oder auswerfen].
- 3) Wählen Sie [USB Mass Storage Device] oder [USB Disk] aus, und klicken Sie dann auf [Beenden].
- 4) Klicken Sie auf [OK].
- 5) Entfernen Sie das USB-Kabel.
- 6) Schalten Sie Kamera und PC aus.

Dateisicherung auf dem PC

Bei dieser Methode werden die Dateien mit Hilfe der Software, die auf der CD-ROM bereitgestellt wird, auf Ihrem PC gespeichert. Videodateien, die noch nicht auf dem angeschlossenen PC gesichert wurden, werden automatisch aus dem Sicherungsverlauf herausgesucht und gesichert.

Wenn Sie die Software nicht installieren konnten, finden Sie auf Seite 53 genauere Angaben zur Dateisicherung ohne Verwendung der Software.

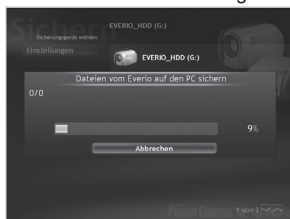
Vorbereitung:

- Installieren Sie die auf der mitgelieferten CD-ROM enthaltene Software. (☞ S. 50)
- Schließen Sie die Kamera per USB-Kabel an einen PC an. (☞ S. 51)

1 Öffnen Sie den LCD-Monitor, um die Kamera einzuschalten.

2 Drücken Sie an der Kamera die Taste DIRECT BACK UP.

Sie können das auf dem PC angezeigte Dialogfenster ignorieren. Das Kopieren der Dateien wird automatisch gestartet.



Sobald die Fortschrittsleiste ausgeblendet wird, ist der Prozess abgeschlossen.

HINWEIS

Bei der Sicherung werden für jedes Medium (Festplattenlaufwerk oder microSD-Karte) im Ordner [MyWorks] (☞ S. 51), Ordner erstellt, und die Dateien werden in diesen Ordnern gesichert. (Wenn für mehr als ein Kamera-Festplattenlaufwerk eine Sicherung ausgeführt wird, werden einzelne Ordner für die Festplattenlaufwerke erstellt.)

Dateisicherung über das angegebene Medium

Vorbereitung:

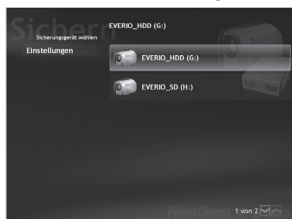
- Installieren Sie die auf der mitgelieferten CD-ROM enthaltene Software. (☞ S. 50)
- Schließen Sie die Kamera per USB-Kabel an einen PC an. (☞ S. 51)

1 Öffnen Sie den LCD-Monitor, um die Kamera einzuschalten.

2 Wählen Sie an der Kamera [SICHERN] aus.

3 Klicken Sie auf [EVERIO_HDD] oder [EVERIO_SD].

Sobald die Fortschrittsleiste ausgeblendet wird, ist der Prozess abgeschlossen.



Dateisicherung auf dem PC ohne die Software

Vorbereitung:

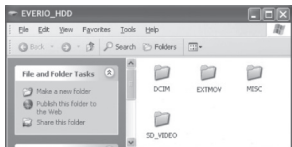
Schließen Sie die Kamera per USB-Kabel an den PC an. (S. S. 51)

1 Erstellen Sie auf dem PC einen Ordner, in dem die Dateien gesichert werden sollen.

2 Öffnen Sie den LCD-Monitor, um die Kamera einzuschalten.

3 Wählen Sie an der Kamera [AUF PC WIEDERGEHEN] aus.

4 Doppelklicken Sie auf [EVERIO_HDD] oder [EVERIO_SD].



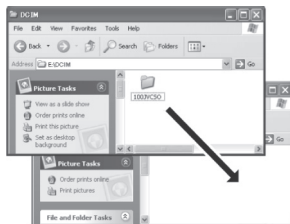
5 Wählen Sie den zu sichernden Ordner aus, und ziehen Sie ihn auf den Ordner, den Sie in Schritt 1 erstellt haben.

• SD_VIDEO:

Ordner, der Videodateien enthält. Wenn Sie Einzeldateien sichern möchten, öffnen Sie diesen Ordner, und ziehen Sie Dateien wie [PRG001] einzeln herüber.

• DCIM:

Ordner, der Standbilddateien enthält. Wenn Sie Einzeldateien sichern möchten, öffnen Sie diesen Ordner, und ziehen Sie Dateien wie [PIC_0001.JPG] einzeln herüber.



HINWEIS

Sie finden ausführliche Informationen zur Verwendung von Ordnern auf Seite 60.

Weitere PC-Vorgänge unter Windows®

Wiedergeben von Dateien auf dem PC

Vorbereitung:

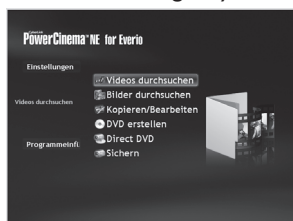
- Installieren Sie die auf der mitgelieferten CD-ROM enthaltene Software. (☞ S. 50)
- Schließen Sie die Kamera per USB-Kabel an einen PC an. (☞ S. 51)

1 Öffnen Sie den LCD-Monitor, um die Kamera einzuschalten.

2 Wählen Sie an der Kamera [AUF PC WIEDERGEben] aus.

Sie können das auf dem PC angezeigte Dialogfenster ignorieren. PowerCinema wird automatisch gestartet.

3 Klicken Sie auf [Videos durchsuchen] (für Videowiedergabe) oder [Bilder durchsuchen] (für Standbildwiedergabe).



4 Klicken Sie auf das Medium, das die gewünschten Dateien enthält.



5 Klicken Sie auf die gewünschte Datei.



Wenn Sie auf Sortieren nach/Filtern nach/Betrachten nach klicken, werden Suchoptionen angezeigt. Mit deren Hilfe können Dateien schnell gefunden werden.

• Sortieren nach:

Die Reihenfolge der Dateien richtet sich nach dem von Ihnen ausgewählten Eintrag.

• Filtern nach:

Die Dateien werden nach dem von Ihnen ausgewählten Eintrag gefiltert.

• Betrachten nach:

Sie können die Anzahl der Miniaturansichten auf dem Bildschirm ändern.

Sie finden weitere Informationen zu den detaillierten Operationen dieser Software in der zugehörigen Readme-Datei (☞ S. 57) oder auf der CyberLink-Website (☞ S. 50).

Erstellen eines DVD-Videos

Vorbereitung:

- Installieren Sie die auf der mitgelieferten CD-ROM enthaltene Software. (→ S. 50)
- Schließen Sie die Kamera per USB-Kabel an einen PC an. (→ S. 51)
- Öffnen Sie den LCD-Monitor, um die Kamera einzuschalten.

Kopieren von Videodateien, die noch nie kopiert wurden

1 Drücken Sie an der Kamera die Taste **DIRECT DVD**.

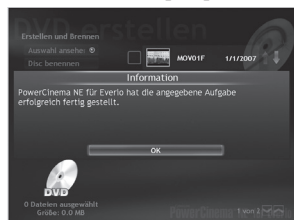
Sie können das auf dem PC angezeigte Dialogfenster ignorieren. PowerCinema wird automatisch gestartet.

2 Auf dem PC: Erstellung und Brennen werden gestartet.

Klicken Sie auf [Stopp], um den Vorgang abzubrechen.



3 Klicken Sie auf [OK].



Auswählen von Dateien für eine Sicherungskopie

1 Wählen Sie an der Kamera [DVD ERSTELLEN] aus.

Sie können das auf dem PC angezeigte Dialogfenster ignorieren. PowerCinema wird automatisch gestartet.

2 Klicken Sie am PC auf das Kontrollkästchen neben der gewünschten Datei.

Das Zeichen ✓ wird links neben der ausgewählten Datei angezeigt.

Um weitere Dateien auszuwählen, wiederholen Sie diesen Vorgang.



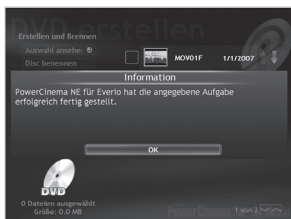
3 Klicken Sie auf [Erstellen und Brennen].

4 Klicken Sie auf [Auf Disc brennen].

Erstellung und Brennen werden gestartet. Klicken Sie auf [Stopp], um den Vorgang abzubrechen.



5 Klicken Sie auf [OK].



Sie finden weitere Informationen zu den detaillierten Operationen dieser Software in der zugehörigen Readme-Datei (S. 57) oder auf der CyberLink-Website (S. 50).

HINWEISE

- Folgende Disks können verwendet werden:
 - DVD-R/DVD+R (Unbeschriebene Disks)
 - DVD-RW/DVD+RW (Diese müssen vor der Aufnahme formatiert werden. Durch das Formatieren wird der gesamte Inhalt gelöscht, der bis zu diesem Zeitpunkt auf der Disk aufgenommen wurde.)
- DVD-RAM-Disks können nicht verwendet werden.
- In Abhängigkeit von der Leistungsfähigkeit eines Geräts können Sie die erstellte Disk möglicherweise nicht wiedergeben. Auch kann das Bild an den Übergängen zwischen den Szenen kurz anhalten.
- Der PC muss über ein kompatibles Laufwerk und eine Wiedergabesoftware verfügen, um die erstellte Disk wiedergeben zu können.

Wie Sie noch mehr Nutzen aus der Software ziehen können

Weitere Informationen zur Bedienung der Software finden Sie in der Programmeinführung zu jedem Softwareprogramm oder in den Benutzerhandbüchern.

PowerCinema NE for Everio

- 1** Klicken Sie doppelt auf das Symbol von PowerCinema NE for Everio. Starten Sie PowerCinema NE for Everio.
- 2** Klicken Sie auf [Programmeinführung].

PowerProducer 3 NE

- 1** Klicken Sie auf [Start], rufen Sie [Alle Programme] auf, und wählen Sie [CyberLink PowerProducer] aus.
- 2** Klicken Sie auf [PowerProducer Benutzerhandbuch] oder [Readme].

PowerDirector 5 NE Express

- 1** Klicken Sie auf [Start], rufen Sie [Alle Programme] auf, und wählen Sie [CyberLink PowerDirectorExpress] aus.
- 2** Klicken Sie auf [PowerDirector Express Benutzerhandbuch] oder [Readme].

Digital Photo Navigator 1.5

Das Benutzerhandbuch befindet sich im PDF-Format auf der CD-ROM.

- 1** Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in den PC ein.
- 2** Klicken Sie mit der rechten Maustaste unter [Arbeitsplatz] auf das CD-ROM-Symbol und anschließend auf [Öffnen].
- 3** Klicken Sie doppelt auf den Ordner [DOCS].
- 4** Öffnen Sie die Datei „Start.pdf“, und klicken Sie auf die Schaltfläche mit der gewünschten Sprache.

HINWEISE

- Zur Anzeige der Programmeinführung müssen Sie über eine aktive Internet-Verbindung verfügen.
- Adobe® Acrobat® Reader™ oder Adobe® Reader® muss zur Anzeige von PDF-Dateien installiert sein. Adobe® Reader® kann von der Adobe-Website heruntergeladen werden: <http://www.adobe.com/>

Dateisicherung auf einem Macintosh®-Computer

Sie können Kameradateien direkt auf dem Computer sichern.

Systemanforderungen

Hardware:

Der Macintosh muss standardmäßig mit USB 2.0-Anschluss ausgestattet sein.

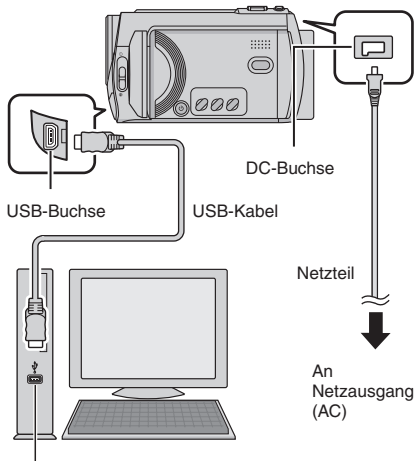
Betriebssystem:

Mac OS X (v10.3.9, v10.4.2 bis v10.4.10)

Anschluss der Kamera an den Macintosh-Computer

Vorbereitung:

Schließen Sie den LCD-Monitor, um die Kamera auszuschalten.



USB-Anschluss

HINWEISE

- Entfernen Sie nie das USB-Kabel, während die Zugriffs-/Ladeanzeige an der Kamera leuchtet oder blinkt.
- Schalten Sie die Kamera nicht aus, solange das USB-Kabel angeschlossen ist, da andernfalls Funktionsstörungen auf dem PC auftreten können.
- Schließen Sie die Kamera direkt an den Computer an und nicht über einen Hub.

- Verwenden Sie keine USB-Verlängerungskabel.
- Wenn Sie Dateien vom Computer auf das Aufnahmemedium an der Kamera kopieren, dürfen Sie nur Dateien verwenden, die mit der Kamera aufgenommen wurden.
- Die Dateien und Ordner in der Kamera dürfen nicht über den Computer gelöscht, verschoben oder umbenannt werden.

■ Nach Abschluss des Vorgangs

Gehen Sie beim Trennen der Kamera oder beim Ausschalten der Kamera bzw. des Computers immer wie folgt vor.

Ein anderes Vorgehen kann zu Schäden an der Kamera und am Computer führen.

- 1) Ziehen Sie das Symbol für das Aufnahmemedium vom Desktop auf das Symbol [Trash].

Wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf [OK].

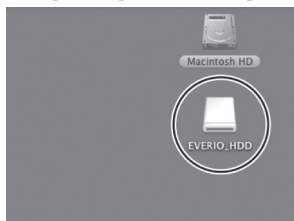
- 2) Die Zugriffs-/Ladeanzeige an der Kamera darf nicht leuchten oder blinken. Sollte die Zugriffs-/Ladeanzeige leuchten oder blinken, warten Sie, bis sie erloschen ist, bevor Sie fortfahren.
- 3) Entfernen Sie das USB-Kabel.
- 4) Schalten Sie Kamera und Computer aus.

Dateisicherung auf dem Macintosh-Computer

Vorbereitung:

Schließen Sie die Kamera per USB-Kabel an den Computer an. (S. 58)

- 1 Erstellen Sie auf dem Computer einen Ordner, in dem die Dateien gesichert werden sollen.**
- 2 Öffnen Sie den LCD-Monitor, um die Kamera einzuschalten.**
- 3 Wählen Sie an der Kamera [AUF PC WIEDERGEHEN] aus.**
- 4 Doppelklicken Sie auf [EVERIO_HDD] oder [EVERIO_SD].**



- 5 Wählen Sie den zu sichernden Ordner aus, und ziehen Sie ihn auf den Ordner, den Sie in Schritt 1 erstellt haben.**

• SD_VIDEO:

Ordner, der Videodateien enthält. Wenn Sie Einzeldateien sichern möchten, öffnen Sie diesen Ordner, und ziehen Sie Dateien wie [PRG001] einzeln herüber.

• DCIM:

Ordner, der Standbilddateien enthält. Wenn Sie Einzeldateien sichern möchten, öffnen Sie diesen Ordner, und ziehen Sie Dateien wie [PIC_0001.JPG] einzeln herüber.



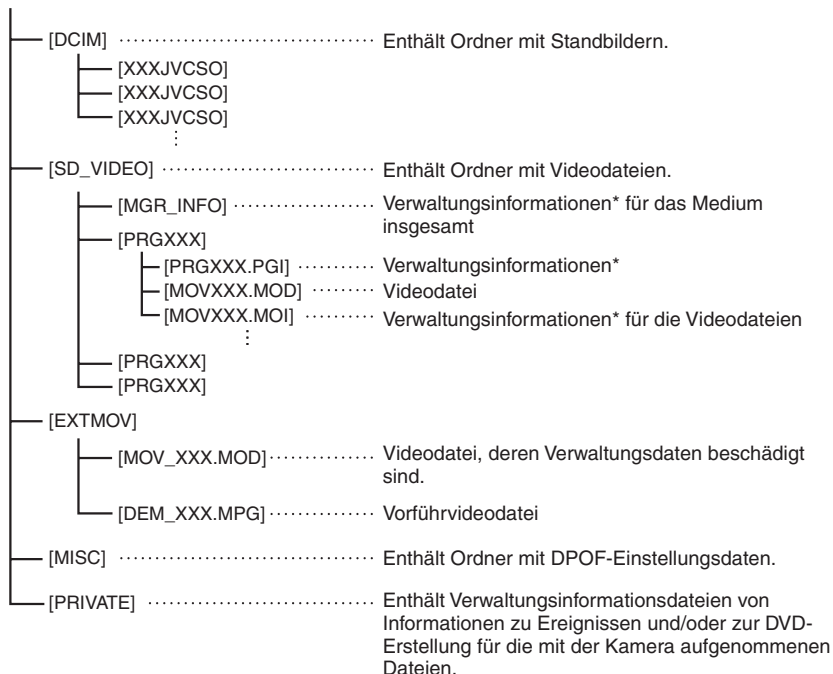
HINWEIS

Sie finden ausführliche Informationen zur Verwendung von Ordnern auf Seite 60.

Ordnerstruktur und Erweiterungen

Aufnahmemedium

X = Nummer



* Informationen wie Aufnahmedatum und -zeit, die mit der Videodatei aufgenommen wurden.

Erweiterungen

Videodateien : „.MOD“

Standbilddateien : „.jpg“

Unter Windows® wird die Dateierweiterung je nach Einstellung der Option [ORDNER] möglicherweise nicht angezeigt.

Informationen zur Kundenunterstützung

Fragen Sie uns nach Informationen zur mitgelieferten Software

Sie sind berechtigt, diese Software in Übereinstimmung mit der Software-Lizenz zu verwenden.

JVC

Falls Sie Fragen zu dieser Software haben und die JVC-Niederlassung oder den JVC-Service in Ihrem Land kontaktieren (siehe JVC Worldwide Service Network unter <http://www.jvc-victor.co.jp/english/worldmap/index-e.html>), halten Sie bitte folgende Informationen bereit.

- Produktbezeichnung
- Modell
- Problem
- Fehlermeldung
- PC Hersteller
- Modell (Desktop/Laptop)
- CPU
- Betriebssystem
- Arbeitsspeicher (MB)
- Freier Festplattenspeicher (GB)

Bitte berücksichtigen Sie, dass sich zur Beantwortung Ihrer Anfrage, je nach Gegenstand und Umfang, Wartezeiten nicht vermeiden lassen.

JVC kann Ihnen Fragen zur grundsätzlichen Funktionsweise Ihres Computers, des Betriebssystems, anderen Anwendungen oder Treibern nicht beantworten.

CyberLink

Unterstützung per Telefon/Fax

Land	Sprache	Geschäftszeiten (Mo. bis Fr.)	Telefon-Nr.	Fax-Nr.
Deutschland	Englisch / Deutsch / Französisch / Spanisch / Italienisch	09:00 bis 17:00	+49-700-462-92375	+49-241-70525-25
Taiwan	Mandarin	09:00 bis 18:00	+886-2-8667-1298 Durchwahl 333	+886-2-8667-1300
Japan	Japanisch	10:00 bis 17:00	+81-3-3516-9555	—

Bezahlter Voice Support

Land	Sprache	Öffnungszeiten der Leitungen (Mo. bis Fr.)	URL-Adresse
USA	Englisch	13:00 bis 22:00 CST	http://www.cyberlink.com/english/cs/support/new_site/voice_support.jsp

Unterstützung per Internet/E-Mail

Sprache	URL/E-Mail-Adresse
Englisch	http://www.cyberlink.com/english/cs/support/new_site/support_index.html
Deutsch / Französisch / Spanisch / Italienisch	goCyberlink@aixtema.de
Japanisch	http://jp.cyberlink.com/support/

Ändern der Menüeinstellungen

Beispiel: Einstellung der Option [STURZERKENNUNG] auf [AUS].

1 Berühren Sie die Taste **MENU**.

2 Wählen Sie das gewünschte Menü aus.



3 Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus.

Nachfolgend finden Sie detaillierte Informationen zu den einzelnen Menüs.







■ **Rückkehr zur vorherigen Anzeige**

Wählen Sie **↩** aus.

■ **Verlassen der Anzeige**








Wählen Sie **[ENDE]** aus.

Menüs	Einstellungen: [] = Werksmäßige Voreinstellung
SELBSTAUSL. Die Aufnahme beginnt, sobald die festgelegte Zeit seit Betätigung der Taste SNAPSHOT abgelaufen ist.	[AUS] / 2 SEC / 10 SEC HINWEISE <ul style="list-style-type: none"> • Sie können den Countdown auf dem Kamerabildschirm prüfen. • Diese Funktion kann auch genutzt werden, um ein Verwackeln durch das Halten in der Hand zu verhindern.
VERSCHLUSSMODUS	[EINZELBILDAUFNAHME]: Nimmt immer jeweils ein Standbild auf. SERIENAUFNAHME: Es werden fortlaufend Standbilder aufgenommen, während die Taste SNAPSHOT gedrückt wird. HINWEISE <ul style="list-style-type: none"> • Das Intervall zwischen den einzelnen Standbildern beträgt ca. 0,3 Sekunden. • Je nach Aufnahmemedium kann die Serienaufnahme besser oder schlechter funktionieren. • Die Geschwindigkeit der Serienaufnahme verringert sich, wenn diese Funktion wiederholt verwendet wird.
VIDEOQUALITÄT Ermöglicht die Festlegung der Bildqualität für Videos.	ULTRA FEIN / [FEIN] / NORMAL / SPARMODUS
BILDQUALITÄT Ermöglicht die Festlegung der Bildqualität für Standbilder.	[FEIN] / STANDARD
AGC BILDAUFHELLUNG Erhellte das Motiv bei Aufnahmen an dunklen Orten automatisch. Die Farbtöne erscheinen insgesamt jedoch gräulich.	AUS: Deaktiviert die Funktion. [EIN]: Aktiviert die Funktion.

Menüs	Einstellungen: [] = Werksmäßige Voreinstellung
 SEITENVERHÄLT WÄHLEN Ermöglicht die Auswahl des Seitenverhältnisses für Videos.	<p>4:3: Videos werden im Format 4:3 aufgenommen. [16:9]: Videos werden im Format 16:9 aufgenommen. Auf dem LCD-Monitor leuchtet die Anzeige 16:9 auf.</p> <p>HINWEISE</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Option [VIDEOQUALITÄT] auf [SPARMODUS] gestellt wurde, sind keine Aufnahmen im Format 16:9 möglich (die Anzeige 16:9 leuchtet blau auf). • Wenn Sie die aufgenommenen Videos auf DVD-Disks kopieren möchten, sollten Sie eine Mischung aus Videos der Formate 16:9 und 4:3 vermeiden. • Wenn Sie Videos im Format 16:9 aufnehmen, kann das Seitenverhältnis des Videos beim Abspielen auf dem Fernsehgerät falsch sein. In diesem Fall müssen Sie die Einstellungen unter [TV-TYP AUSWÄHLEN] ändern. (S. 65)
 ZOOM Ermöglicht die Festlegung des maximalen Zoomverhältnisses.	<p>35X / [64X] / 800X</p> <p>HINWEIS</p> <p>Optischer Zoom ist bis 35-facher Vergrößerung verfügbar. Bei mehr als 35-facher Vergrößerung zum ausgewählten Zoomverhältnis wird der digitale Zoom verwendet.</p>
 BILD STABI. Gleicht eine unruhige Hand aus.	<p>AUS: Deaktiviert die Funktion. [EIN]: Aktiviert die Funktion.</p> <p>HINWEISE</p> <ul style="list-style-type: none"> • Je nach Aufnahmebedingung oder bei extrem unruhigem Halt kann die Stabilisierung scheitern. • Stellen Sie diesen Modus auf [AUS], wenn Sie die Kamera mit einem Stativ verwenden.
 WINDFILTER Reduziert Windgeräusche.	<p>[AUS]: Deaktiviert die Funktion. EIN: Aktiviert die Funktion.</p>

Ändern der Menüeinstellungen (Fortsetzung)

Menüs	Einstellungen: [] = Werksmäßige Voreinstellung
GRUNDEINSTELLUNGEN	Wählen Sie [GRUNDEINSTELLUNGEN] und anschließend die gewünschten Untermenüs aus.
 SCHNELLER NEUSTART Ermöglicht der Kamera einen Schnellstart, wenn Sie diese durch Schließen und Öffnen des LCD-Monitors innerhalb von fünf Minuten aus- und wieder einschalten. („Betrieb über Hauptschalter“  S. 12)	AUS: Deaktiviert die Funktion. [EIN]: Aktiviert die Funktion. HINWEIS <ul style="list-style-type: none"> • Diese Funktion steht während des Ladevorgangs nicht zur Verfügung. • Sie können die Einstellung zurücksetzen, indem Sie den Hauptschalter gedrückt halten. • Die Zugriffs-/Ladeanzeige blinkt, wenn diese Funktion aktiviert ist und Sie die Kamera einschalten.
 MONITORHELLIGKEIT Ermöglicht die Festlegung der Helligkeit des LCD-Monitors.	Die Helligkeit der Anzeige kann über den Berührungssensor eingestellt werden.
 MONITORHINTERGRUNDB. Ermöglicht die Festlegung der Helligkeit der Monitor-Beleuchtung.	HELLER / STANDARD / [AUTO] HINWEIS Bei der Auswahl von [AUTO] wird die Helligkeit automatisch auf [HELLER] gesetzt, wenn Sie die Kamera im Freien verwenden, und auf [STANDARD], wenn Sie die Kamera im Innenbereich verwenden.
 AUFN.-MEDIUM VIDEO Ermöglicht die Festlegung des Aufnahmemediums für Videos.	[HDD] / SD
 AUFN.-MEDIUM FOTO Ermöglicht die Festlegung des Aufnahmemediums für Standbilder.	[HDD] / SD
 ANZEIGE DATUMSTYP Ermöglicht die Festlegung der Anordnung von Datums- und Zeitanzeige.	DATUMSTYP: year.month.day / month.day.year / [day.month.year] ZEIT: [24h] / 12h
 LANGUAGE Ermöglicht die Festlegung der Anzeigesprache. ( S. 17)	Sie haben die Auswahl zwischen 3 Sprachen. ( S. 72) Die Standardsprache ist [DEUTSCH].
 STURZERKENNUNG Verhindert eine Beschädigung des Festplattenlaufwerks, indem sich die Kamera automatisch ausschaltet, wenn sie feststellt, dass sie auf den Boden fällt.	AUS: Deaktiviert die Funktion. [EIN]: Aktiviert die Funktion. Um das Gerät nach einer erfolgten Sturzerkennung wieder einzuschalten, schließen Sie den LCD-Monitor, und öffnen Sie ihn dann erneut. HINWEIS Das Ausschalten dieser Funktion erhöht die Gefahr einer Beschädigung der eingebauten Festplatte, wenn die Kamera versehentlich herunterfällt.

Menüs	Einstellungen: [] = Werksmäßige Voreinstellung
GRUNDEINSTELLUNGEN	Wählen Sie [GRUNDEINSTELLUNGEN] und anschließend die gewünschten Untermenüs aus.
 DEMO MODUS Führt in den folgenden Fällen spezielle Features der Kamera vor. <ul style="list-style-type: none"> • Beim Schließen des Menübildschirms. • Wenn im Aufnahmemodus ca. 3 Minuten lang keine Aktion erfolgt ist. 	AUS: Deaktiviert die Funktion. [EIN]: Aktiviert die Funktion. HINWEIS <ul style="list-style-type: none"> • Der Vorführmodus funktioniert nur, wenn das Gleichstromkabel angeschlossen ist – beim Akku-Betrieb funktioniert er nicht. • Wenn sich eine microSD-Karte in der Kamera befindet, ist der Vorführmodus nicht möglich, selbst wenn die Kamera eingeschaltet ist.
 BEDIENTON Schaltet den Bedienton ein/aus.	AUS: Schaltet den Bedienton aus. [EIN]: Wenn ein Vorgang ausgeführt wird, erklingt die Melodie.
 TV-TYP AUSWÄHLEN Ermöglicht die Auswahl des TV-Typs, wenn Dateien, die mit der Kamera aufgenommen wurden, auf dem Fernsehgerät wiedergegeben werden.	4:3 TV / [16:9 TV]
 AUTO POWER OFF Wenn die Kamera eingeschaltet ist und 5 Minuten lang nicht bedient wird, schaltet sie sich automatisch aus, um Strom zu sparen.	AUS: Deaktiviert die Funktion. [EIN]: Aktiviert die Funktion. Wenn Sie die Kamera bei Verwendung des Akkus wieder einschalten möchten, schließen Sie den LCD-Monitor, und öffnen Sie ihn dann erneut. Wenn Sie das Netzteil verwenden, führen Sie eine beliebige Operation wie beispielsweise einen Zoomvorgang aus.
 ANZEIGE AUF TV-GERÄT Blendet die Displayanzeige der Kamera auf dem Fernsehgerät ein.	[AUS]: Es erfolgt keine Anzeige auf dem Fernsehgerät. EIN: Es erfolgt eine Anzeige auf dem Fernsehgerät. HINWEIS Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn das Fernsehgerät an die AV/S-Videokabel angeschlossen ist. Ist es an das DV-Kabel angeschlossen, kann die Displayanzeige der Kamera nicht im Fernseh Bildschirm eingeblendet werden.
 WERKSVORGABE Setzt alle Kameraeinstellungen auf die Standardwerte zurück.	JA: Führt die Funktion aus. NEIN: Bricht die Funktion ab.
 UHR EINST. Ermöglicht die Festlegung der Uhrzeit. (S. 17)	DATUM / ZEIT

Ändern der Menüeinstellungen (Fortsetzung)

Menüs	Einstellungen: [] = Werksmäßige Voreinstellung
GRUNDEINSTELLUNGEN	Wählen Sie [GRUNDEINSTELLUNGEN] und anschließend die gewünschten Untermenüs aus.
 VIDEO-NR. ZURÜCKS.  BILD-NR. ZURÜCKS. Durch Zurücksetzen der Dateinummer (des Namens) wird ein neuer Ordner erstellt. Die neuen Dateien werden im neuen Ordner gespeichert. Es ist zweckmäßig, die neuen Dateien von den zuvor aufgenommenen zu trennen.	JA: Führt eine Zurücksetzung durch. NEIN: Bricht die Zurücksetzung ab. HINWEIS Auch bei der Auswahl [JA] kann der Vorgang durch die Auswahl von [STOPP] jederzeit abgebrochen werden.
 SD-KARTE FORMATIEREN Neu gekaufte microSD-Karten müssen vor der Verwendung in der Kamera formatiert werden. Dies gewährleistet beim Zugriff auf die microSD-Karte auch eine gewisse Geschwindigkeits- und Betriebsstabilität.	[DATEI]: Initialisiert alle Dateien auf der microSD-Karte. DATEI+VERWALTUNGSNR.: Initialisiert alle Dateien und Verwaltungszahlen auf der microSD-Karte.
 FESTPL. FORMATIEREN Dies gewährleistet beim Zugriff auf das Festplattenlaufwerk eine gewisse Geschwindigkeits- und Betriebsstabilität.	[DATEI]: Initialisiert alle Dateien im Festplattenlaufwerk. DATEI+VERWALTUNGSNR.: Initialisiert alle Dateien und Verwaltungszahlen im Festplattenlaufwerk.
 FESTPLATTE AUFRÄUMEN Die Schreibgeschwindigkeit auf dem Festplattenlaufwerk tendiert nach längerer, wiederholter Verwendung dazu, sich zu verlangsamen. Führen Sie eine regelmäßige Bereinigung durch, um die Schreibgeschwindigkeit wieder zu erhöhen.	JA: Führt eine Bereinigung durch. NEIN: Bricht die Funktion ab. HINWEIS Auch bei der Auswahl [JA] kann der Vorgang durch die Auswahl von [STOPP] jederzeit beendet werden.
 FESTPL.-DATEN LÖSCHEN Dadurch wird die Wiederherstellung bereits gelöschter Daten auf dem Festplattenlaufwerk erschwert. Es wird empfohlen, diese Funktion zu aktivieren, wenn Sie die Kamera entsorgen. Auf diese Weise können Sie eine unzulässige Datenwiederherstellung (mit im Handel erhältlicher Software) verhindern.	JA: Löscht Daten auf dem Festplattenlaufwerk. NEIN: Bricht die Funktion ab. HINWEIS Auch bei der Auswahl [JA] kann der Vorgang durch die Auswahl von [STOPP] jederzeit beendet werden.

Fehlerbehebung

Diese Kamera ist ein Mikrocomputer-gesteuertes Gerät. Externe Störsignale und Interferenzen (TV-Gerät, Radio usw.) können Funktionsbeeinträchtigungen verursachen.

Bei folgenden Punkten handelt es sich nicht um Fehlfunktionen.

- Die Kamera erhitzt sich, wenn sie über einen langen Zeitraum verwendet wird.
- Der Akku erhitzt sich während des Ladevorgangs.
- Wenn Sie eine Videodatei abspielen, kann das Bild bei den Szenenübergängen kurz anhalten oder der Ton unterbrochen werden.


- Befolgen Sie zum Lösen des Problems zunächst die folgenden Anweisungen.
- Falls das Problem nicht gelöst wurde, setzen Sie die Kamera zurück. (☞ unten)
- Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an einen JVC-Händler in Ihrer Nähe.

■ So setzen Sie die Kamera zurück

- 1) Schließen Sie den LCD-Monitor, um die Kamera auszuschalten, und trennen Sie die Kamera von der Stromversorgung (Akku bzw. Netzteil), und schließen Sie sie wieder an.
- 2) Wählen Sie im MENÜ [WERKSVORGABE] aus. (☞ S. 65)



Problem		Maßnahme	☞
Stromversorgung	Die Kamera hat keinen Strom.	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie das Netzteil fest an. • Entnehmen Sie den Akku, und setzen Sie ihn wieder fest ein. • Ersetzen Sie die leeren Akkus durch voll aufgeladene. 	16 16 –
	Es erscheint keine Anzeige.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Kamera eingeschaltet ist und 5 Minuten lang nicht bedient wird, schaltet sie sich automatisch aus, um Strom zu sparen. Wenn Sie die Kamera bei Verwendung des Akkus wieder einschalten möchten, schließen Sie den LCD-Monitor, und öffnen Sie ihn dann erneut. Wenn Sie das Netzteil verwenden, führen Sie eine beliebige Operation wie beispielsweise einen Zoomvorgang aus. • Passen Sie die Helligkeit des LCD-Monitors an. 	– 64
	Die Kamera wurde versehentlich ausgeschaltet.	<ul style="list-style-type: none"> • Gehen Sie an einen ruhigen Ort ohne Vibrationen. • Die Sturzerkennungsfunktion wurde ausgelöst. Schließen Sie den LCD-Monitor, und öffnen Sie ihn wieder. Wenn Sie diese Funktion deaktivieren möchten, stellen Sie [STURZERKENNUNG] auf [AUS]. 	– 64
	Die angezeigte Restladung des Akkus weicht von der tatsächlichen Betriebsdauer ab.	<ul style="list-style-type: none"> • Laden Sie den Akku vollständig auf, und lassen Sie ihn sich dann selbst entladen. Wenn das Problem weiterhin besteht, ist der Akku verbraucht und muss ersetzt werden. Bitte kaufen Sie einen neuen. 	16
	Das Gerät schaltet sich nicht ein, oder die Betriebszeit des Akkus ist trotz voller Aufladung sehr kurz.	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass die Kamera in einer geeigneten Betriebstemperatur verwendet wird. • Der Akku ist verbraucht und muss ersetzt werden. Bitte kaufen Sie einen neuen. 	72 –
	Während des Ladens leuchtet die Zugriffs-/Ladeanzeige der Kamera nicht auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Möglicherweise wird der Ladevorgang zum Schutz des Akkus an Orten mit extrem hohen oder niedrigen Temperaturen abgebrochen. Es wird empfohlen, den Akku an Orten mit einer Temperatur von 10°C bis 35°C aufzuladen. • Wenn der Akku bereits voll aufgeladen ist, leuchtet die Lampe nicht. Überprüfen Sie die Restladung des Akkus. 	– 18


Fehlerbehebung (Fortsetzung)

	Problem	Maßnahme	
Displays	Die Bilder auf dem LCD-Monitor erscheinen dunkel oder blass.	● Passen Sie die Helligkeit und den Winkel des LCD-Monitors an.	64
	Farbige, helle Punkte erscheinen auf dem LCD-Monitor.	● Der LCD-Monitor wird mit Hochpräzisions-Technologie hergestellt. Trotzdem können dunkle oder farbige Punkte (rot, grün oder blau) dauerhaft auf dem LCD-Monitor auftreten. Diese Punkte werden nicht auf das Bild aufgezeichnet. Es handelt sich hierbei nicht um einen Defekt des Geräts. (Effektive Punkte: über 99,99%)	—
	Bei der Anzeige von Bildern mit dem Fernsehgerät stimmt das Seitenverhältnis des Bildes nicht ganz. 	● Ändern Sie die Einstellungen unter [TV-TYP AUSWÄHLEN], um das Seitenverhältnis des Bildes an die Anzeigegröße des angeschlossenen Fernsehgeräts anzugleichen.	65
Aufnahme	Die Aufnahme kann nicht ausgeführt werden.	● Das Aufnahmemedium ist voll. Löschen Sie überflüssige Dateien, oder tauschen Sie die microSD-Karte aus. ● Wählen Sie das Aufnahmemedium richtig aus.	32 64
	Auf den aufgenommenen Bildern erscheinen vertikale Linien.	● Dieses Phänomen tritt auf, wenn hell erleuchtete Motive aufgenommen werden. Dies ist keine Fehlfunktion.	—
	Der LCD-Monitor wird für einen kurzen Augenblick rot oder schwarz.	● Dieses Phänomen tritt auf, wenn die Aufnahme in direktem Sonnenlicht erfolgt. Dies ist keine Fehlfunktion.	—
	Während der Aufnahme werden Datum und Zeit nicht angezeigt.	● Berühren Sie die Taste DISP einmal.	15
	Während der Videoaufnahme blinkt die Anzeige ●REC.	● Die Temperatur der Kamera erhöht sich. Wenn sich die Kamera weiterhin erhitzt, kann zum Schutz des Aufnahmemediums die Aufnahme angehalten werden. Schalten Sie in diesem Fall die Kamera aus und warten Sie, bis sie sich abgekühlt hat.	—
	Die Anzeigen auf dem LCD-Monitor blinken.	● Bestimmte Modi für AE-Programm, Effekte, DIS und andere Funktionen, die nicht zusammen verwendet werden können, sind gleichzeitig ausgewählt.	—
	Der digitale Zoom funktioniert nicht.	● Ändern Sie die Einstellungen unter [ZOOM]. ● Der digitale Zoom steht im Standbild-Aufnahmemodus nicht zur Verfügung.	63 —
	Die Schärfe wird nicht automatisch eingestellt.	● Stellen Sie [FOCUS] auf [AUTO]. ● Reinigen Sie das Objektiv, und überprüfen Sie die Scharfeinstellung erneut.	25 71
	Die Farben des Bildes sehen seltsam aus.	● Warten Sie, bis die Farbe natürlich erscheint. Der Weißabgleich wird von der Kamera automatisch eingestellt, aber dieser Vorgang nimmt etwas Zeit in Anspruch. ● Versuchen Sie es mit manueller Einstellung des Weißabgleichs. ● An hellen Orten wird von der Einstellung [NACHT] für [PROGRAMME AE] oder einer niedrigen Verschlussgeschwindigkeit abgeraten.	— 26 —
		● Wenn das aufgenommene Bild zu dunkel ist, versuchen Sie einen Gegenlichtausgleich, oder passen Sie die Helligkeit an.	24, 25
		● Wenn das aufgenommene Bild zu hell ist, passen Sie die Helligkeit an.	25

	Problem	Maßnahme	
Aufnahme	Die Einstellung für Weißabgleich kann nicht aktiviert werden.	<ul style="list-style-type: none"> ● Aktivieren Sie nicht den Modus Sepia (SEPIA) oder Schwarzweiß (SCHWARZ/WEISS), bevor Sie den Weißabgleich festlegen. 	26
	Die Geschwindigkeit für Serienaufnahmen ist zu niedrig.	<ul style="list-style-type: none"> ● Bei wiederholt getätigter Serienaufnahme, bei bestimmten Aufnahmemedien oder unter bestimmten Aufnahmebedingungen lässt die Geschwindigkeit der Serienaufnahme nach. 	–
Wiedergabe	Die Wiedergabe kann nicht ausgeführt werden.	<ul style="list-style-type: none"> ● Wählen Sie das Aufnahmemedium richtig aus. ● Wenn Sie Bilder auf dem Fernsehgerät ansehen möchten, legen Sie den Eingang oder Kanal des Fernsehers fest, der für die Wiedergabe von Videos geeignet ist. 	64 31
	Während der Videowiedergabe wird längere Zeit dasselbe Bild angezeigt, oder der Lauf ist nicht flüssig.	<ul style="list-style-type: none"> ● Tauschen Sie die microSD-Karte aus. (Wenn die Oberfläche der Karte beschädigt ist, treten Probleme beim Lesen der Daten auf.) ● Führen Sie eine Bereinigung durch, oder formatieren Sie die microSD-Karte. 	– 66
	Der Schwarzweiß-Übergang funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ● Aktivieren Sie nicht den Modus Sepia (SEPIA) oder Schwarzweiß (SCHWARZ/WEISS), bevor Sie den Weißabgleich festlegen. 	30
	Bei der Wiedergabe ist ein Störgeräusch zu hören.	<ul style="list-style-type: none"> ● Wenn die Kamera bei der Aufnahme plötzlich bewegt wurde, wurde möglicherweise das Geräusch der Festplatte (ein Summen) aufgezeichnet. Die Kamera darf während der Aufnahme nicht bewegt oder geschüttelt werden. 	–
	Während der Videowiedergabe blinkt die Anzeige ►.	<ul style="list-style-type: none"> ● Die Temperatur der Kamera erhöht sich. Wenn sich die Kamera weiterhin erhitzt, kann zum Schutz des Aufnahmemediums die Wiedergabe angehalten werden. Schalten Sie in diesem Fall die Kamera aus und warten Sie, bis sie sich abgekühlt hat. 	–
Sonstige Probleme	Dateien können nicht gelöscht werden.	<ul style="list-style-type: none"> ● Entfernen Sie den Schutz von den Dateien, um sie zu löschen. 	33
	Nach dem Einschalten der Kamera oder einem Moduswechsel ist die Datenverarbeitung zu langsam.	<ul style="list-style-type: none"> ● Es befindet sich eine große Anzahl von Standbildern (etwa 1.000 oder mehr) auf dem Aufnahmemedium. Kopieren Sie die gespeicherten Dateien auf andere Geräte, und löschen Sie diese vom Aufnahmemedium. 	32
	Die microSD-Karte kann nicht aus der Kamera entnommen werden.	<ul style="list-style-type: none"> ● Drücken Sie die microSD-Karte einige Male hintereinander hinein. 	19
	Auf dem LCD-Monitor wird die Anzeige [DVD ERSTELLEN] angezeigt, und es können keine anderen Vorgänge ausgeführt werden.	<ul style="list-style-type: none"> ● Solange ein eingeschalteter DVD-Brenner angeschlossen ist, wurde die Ausführung eines anderen Vorgangs versucht. Schalten Sie die an den DVD-Brenner angeschlossene Kamera aus, oder ziehen Sie das USB-Kabel ab. 	–
	Der Berührungssensor oder die Sensortaste funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ● Berühren Sie die Sensoren mit dem Finger. Wenn die Sensoren mit dem Fingernagel oder mit Handschuhen berührt werden, funktionieren sie nicht. 	6

Warnanzeigen

Anzeige	Bedeutung/Maßnahme	
 (Akkuanzeige)	<ul style="list-style-type: none"> • Zeigt die Restladung des Akkus an.  • Wenn sich die Akkuladung null nähert, blinkt die Akkuanzeige auf. Wenn der Akku leer ist, wird die Kamera automatisch ausgeschaltet. 	–
DATUM/ZEIT EINST.!	<ul style="list-style-type: none"> • Wird angezeigt, wenn Datum und Uhrzeit nicht eingestellt sind. • Die eingebaute Lithium-Batterie der Uhr ist leer, und das zuvor eingestellte Datum und die Uhrzeit wurden gelöscht. Schließen Sie die Kamera mit dem Netzteil für mehr als 24 Stunden an eine Wechselstromquelle an, um die Lithium-Batterie der Uhr wieder aufzuladen. Stellen Sie dann Datum und Zeit neu ein. 	17 16
OBJEKTIVSCHUTZ PRÜFEN	<ul style="list-style-type: none"> • Wird im Aufnahmemodus ca. 5 Sekunden lang nach dem Einschalten der Kamera angezeigt, wenn die Lin senabdeckung geschlossen oder die Umgebung dunkel ist. 	–
FESTPLATTENFEHLER! SPEICHERKARTENFEHLER!	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie eine Bereinigung durch, um die Speicherkapazität des Aufnahmemediums wiederherzustellen. • Schalten Sie die Kamera aus. Nehmen Sie die microSD-Karte heraus, und setzen Sie diese erneut ein. Schalten Sie die Kamera nach dem Einsetzen der microSD-Karte ein. Wenn die Fehlermeldung erneut angezeigt wird, ersetzen Sie die Karte durch eine neue Karte, die garantiert funktioniert. • Es wird empfohlen, regelmäßig eine Diskprüfung auf dem PC vorzunehmen, vorausgesetzt, auf der Festplatte der Kamera befinden sich keine Daten. 	19 65, 66 –
VIDEOOVERWALTUNGSDATEI IST DEFEKT. WIEDERHERSTELLUNG NÖTIG. WIEDERHERSTELLEN?	<ul style="list-style-type: none"> • Die Videooverwaltungsdatei ist fehlerhaft. Zum Aufnehmen und Wiedergeben der Videodateien ist eine Wiederherstellung nötig. Wählen Sie [JA] aus und berühren Sie dann die Taste OK, um die Videooverwaltungsdatei wiederherzustellen. 	–
AUFNAHMEFEHLER	<ul style="list-style-type: none"> • Die Schreibgeschwindigkeit des Aufnahmemediums ist zu langsam, oder das Aufnahmemedium ist beschädigt. Verwenden Sie eine microSD-Karte, die garantiert ordnungsgemäß funktioniert. • Die Festplatte wurde Vibrationen oder Stößen ausgesetzt. Achten Sie darauf, die Festplatte keinen Vibrationen oder Stößen auszusetzen. • Wird angezeigt, wenn das Aufnahmemedium voll und keine Aufnahme möglich ist. Löschen Sie überflüssige Dateien, oder tauschen Sie die microSD-Karte aus. 	19 – 32
AUSGESCHALTET ODER USB-GERÄT NICHT UNTERSTÜTZT	<ul style="list-style-type: none"> • Wird angezeigt, wenn ein inkompatibles USB-Gerät an die Kamera angeschlossen ist. • Wird angezeigt, wenn ein ausgeschalteter DVD-Brenner angeschlossen wird. Wenn Sie den DVD-Brenner verwenden möchten, schalten Sie ihn ein. 	– –

Anzeige	Bedeutung/Maßnahme	
AUFNAHME AUF DER SPEICHERKARTE KANN FEHLERHAFT SEIN.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Betriebsprozedur, und versuchen Sie die Aufnahme erneut. • Tauschen Sie die microSD-Karte aus. 	–
DIE STURZERKENNUNG WURDE AUSGELÖST UND DIE STROMVERSORGUNG ABGESCHALTET	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie den LCD-Monitor, und öffnen Sie ihn wieder, um die Kamera wieder einzuschalten. 	–

Reinigung

Schalten Sie vor dem Reinigen die Kamera aus, und entfernen Sie den Akku und das Netzteil.

■ So reinigen Sie die Außenseite

Wischen Sie das Gehäuse vorsichtig mit einem weichen Tuch ab. Wenn die Kamera stark verschmutzt ist, tauchen Sie das Tuch in eine milde Seifenlösung, und wringen Sie es vor dem Abwischen der Kamera gut aus. Wischen Sie dann noch einmal mit einem trockenen Lappen nach.

■ So reinigen Sie den LCD-Monitor

Wischen Sie das Gehäuse vorsichtig mit einem weichen Tuch ab. Achten Sie darauf, den Monitor nicht zu beschädigen.

■ So reinigen Sie das Objektiv

Wischen Sie es vorsichtig mit einem Linsenreinigungstuch ab.

HINWEISE

- Vermeiden Sie den Einsatz starker Reinigungsmittel wie Benzin oder Alkohol.
- Wenn das Objektiv schmutzig ist, kann sich Schimmel darauf bilden.
- Beachten Sie bei der Verwendung von Reinigern und chemisch behandelten Tüchern die Hinweise für das jeweilige Produkt.

Technische Daten

Kamera

■ Allgemein

Stromversorgung

11 V Gleichstrom (Netzbetrieb)

7,2 V Gleichstrom (Akkubetrieb)

Leistungsaufnahme

Ca. 2,7 W*

* Wenn die Hintergrundbeleuchtung des Monitors auf den Modus [STANDARD] gesetzt ist.

Abmessungen (B x H x T)

113 mm x 68 mm x 54 mm

Gewicht

Ca. 315 g

(einschl. Haltegurt)

Ca. 360 g

(Einschl. Akku und Haltegurt)

Betriebstemperatur

0°C bis 40°C

Luftfeuchtigkeit

35% bis 80%

Lagerungstemperatur

-20°C bis 50°C

Bildwandler

1/6" (800.000 Pixel) CCD

Objektiv

F 1,8 bis 4,0; f = 2,2 mm bis 77 mm,

35:1-Starkzoom-Objektiv

Filterdurchmesser

ø30,5 mm

LCD-Monitor

2,7" Diagonale, LCD-Bildschirm/TFT Active

Matrix

Lautsprecher

Monaural

Sprache

Englisch/Deutsch/Türkisch

■ Für Video/Audio

Format

SD-VIDEO

Aufnahme-/Wiedergabeformat

Video: MPEG-2

Audio: Dolby Digital (2 Kanäle)

SignalfORMAT

PAL-Standard

Aufnahmemodus (Video)

ULTRA FEIN: 720 x 576 Pixel, 8,5 Mbit/s (VBR)

FEIN: 720 x 576 Pixel, 5,5 Mbit/s (VBR)

NORMAL: 720 x 576 Pixel, 4,2 Mbit/s (VBR)

SPARMODUS: 352 x 288 Pixel, 1,5 Mbit/s (VBR)

Aufnahmemodus (Audio)

ULTRA FEIN: 48 kHz, 384 kbit/s

FEIN: 48 kHz, 384 kbit/s

NORMAL: 48 kHz, 256 kbit/s

SPARMODUS: 48 kHz, 128 kbit/s

■ Für Standbilder

Format

JPEG

Bildgröße

1 Modus (640 x 480)

Bildqualität

2 Modi (FEIN/STANDARD)

■ Anschlüsse

USB

Mini-USB-A- und B-Typ, entspricht USB 2.0

Netzteil

Spannungsquelle

Wechselstrom 110 V bis 240 V~, 50 Hz/60 Hz

Ausgang

Gleichstrom 11 V — , 1 A

Ungefähre Aufnahmezeit (Minuten) (für Video)

Aufnahmemedium Qualität	Festplattenlaufwerk (HDD)	microSD-Karte
	30 GB	4 GB
ULTRA FEIN	430	57
FEIN	640	85
NORMAL	850	113
SPARMODUS	2250	298

Ungefähre Anzahl speicherbarer Bilder (für Standbilder)

Aufnahmemedium Bildgröße/Bildqualität	Festplattenlaufwerk (HDD)	microSD-Karte				
	30 GB	256 MB	512 MB	1 GB	2 GB	4 GB
640 x 480 / FEIN	9999	1035	2060	4135	7680	9999
640 x 480 / STANDARD	9999	2225	4440	8865	9999	9999

Erforderliche Ladezeit / Aufnahmedauer (Näherungswerte)

* Wenn die Hintergrundbeleuchtung des Monitors auf den Modus [STANDARD] gesetzt ist.

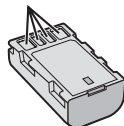
Akku	Ladezeit	Aufnahmedauer
BN-VF808U (Mitgeliefert)	1 Std. 30 Min.	1 Std. 50 Min.*
BN-VF815U	2 Std. 40 Min.	3 Std. 40 Min.*
BN-VF823U	3 Std. 50 Min.	5 Std. 30 Min.*

Vorsichtsmaßnahmen

Akkus

Der mitgelieferte Akku besteht aus Lithium-Ionen-Elementen. Bevor Sie den mitgelieferten oder einen anderen Akku verwenden, lesen Sie die folgenden Hinweise:

Kontakte



• Zur Gefahrenverhütung

- ... Werfen Sie die Akkus **niemals** ins Feuer.
- ... Schließen Sie die Kontakte **niemals** kurz. Halten Sie den Akku während der Aufbewahrung von metallischen Gegenständen fern. Bringen Sie vor dem Transport die mitgelieferte Akkuabdeckung am Akku an. Wenn Sie die Abdeckung verlegt haben, packen Sie den Akku in eine Plastiktüte.
- ... Der Akku darf **niemals** umgebaut oder zerlegt werden.
- ... Der Akku darf **niemals** über 60°C erwärmt werden (Brand- und Explosionsgefahr).
- ... Verwenden Sie nur die angegebenen Ladegeräte.

• So verhindern Sie Schäden und verlängern die Lebensdauer

- ... Setzen Sie den Akku keinen unnötigen Erschütterungen aus.
- ... Laden Sie das Gerät bei einer Temperatur von 10°C bis 35°C auf. Der Ladevorgang basiert auf einer chemischen Reaktion — zu niedrige Temperaturen beeinträchtigen die Reaktion, zu hohe Temperaturen verhindern vollständige Aufladung.
- ... Lagern Sie den Akku kühl und trocken. Bei übermäßig langer Einwirkung von hohen Temperaturen wird die natürliche Entladung beschleunigt und die Nutzungsdauer verkürzt.
- ... Der Akku sollte alle 6 Monate vollständig aufgeladen und wieder entladen werden, wenn dieser über einen langen Zeitraum gelagert wird.
- ... Bei Nichtgebrauch nehmen Sie den Akku vom Ladegerät oder von der Kamera ab, da auch ausgeschaltete Geräte Strom verbrauchen können.

Aufnahmemedium

• Befolgen Sie die folgenden Richtlinien, um die Beschädigung oder den Verlust aufgenommener Daten zu vermeiden.

- Verbiegen Sie das Aufnahmemedium nicht, und lassen Sie es nicht fallen. Setzen Sie es nicht großem Druck, Stößen oder Vibrationen aus.
- Lassen Sie kein Wasser an das Aufnahmemedium gelangen.
- Bewahren Sie das Aufnahmemedium nicht an Orten auf, die starken elektrostatischen oder elektrischen Störungen ausgesetzt sind, und verwenden oder ersetzen Sie es nicht an solchen Orten.
- Schalten Sie während Aufnahme und Wiedergabe und anderen Zugriffen auf das Aufnahmemedium die Kamera nicht aus, und entfernen Sie die Akkus oder das Netzteil nicht.
- Halten Sie das Aufnahmemedium von Objekten fern, die starke magnetische Felder oder elektromagnetische Schwingungen abstrahlen.
- Lagern Sie das Aufnahmemedium nicht an Orten mit hoher Temperatur oder hoher Luftfeuchtigkeit.
- Berühren Sie nicht die Metallteile.
- Beim Formatieren oder Löschen von Daten mit der Kamera werden nur die Dateiverwaltungsinformationen geändert. Die Daten werden nicht vollständig von der Festplatte gelöscht. Wenn Sie alle Daten komplett löschen wollen, empfehlen wir die Verwendung einer entsprechenden im Handel erhältlichen Software oder die Zerstörung der Kamera mit einem Hammer, usw.

LCD-Monitor

• Zur Vermeidung von Schäden am LCD-Monitor: NIEMALS

- ... starken Druck oder Erschütterungen auf den LCD-Monitor ausüben.
- ... die Kamera mit nach unten weisendem LCD-Monitor ablegen.
- Für eine lange Nutzungsdauer
 - ... Verwenden Sie zur Reinigung kein grobes Tuch.

Kamera

● Aus Sicherheitsgründen muss Folgendes beachtet werden

- ... Das Kameragehäuse darf nicht geöffnet werden.
- ... Das Gerät darf weder zerlegt noch umgebaut werden.
- ... Entflammbare oder metallische Gegenstände bzw. Flüssigkeit dürfen nicht in das Geräteinnere gelangen.
- ... Entfernen Sie niemals Akku oder Spannungsquelle bei eingeschaltetem Gerät.
- ... Nehmen Sie den Akku bei Nichtgebrauch von der Kamera ab.
- ... Platzieren Sie niemals offenes Feuer (z.B. eine brennende Kerze) auf oder unmittelbar neben dem Gerät.
- ... Vermeiden Sie, dass Flüssigkeiten auf das Gerät tropfen oder spritzen.
- ... Am Netzstecker oder der Wandsteckdose dürfen sich weder Staub noch metallische Gegenstände befinden.
- ... In die Kamera dürfen keine Gegenstände eingeführt werden.

● Beim Betrieb vermeiden Sie

- ... Orte mit hoher Luftfeuchtigkeit oder Staubeinwirkung.
- ... Orte mit Dampf- oder Rußeinwirkung (Kochstelle etc.).
- ... Erschütterungen und Vibrationen.
- ... zu geringen Abstand zu einem TV-Gerät.
- ... Orte mit starken magnetischen oder elektrischen Feldern (z.B. Lautsprecher, Sendeantenne).
- ... extreme Temperaturen (über 40°C bzw. unter 0°C).
- ... an Orten, an denen ein niedriger Luftdruck herrscht (über 3000 m über dem Meeresspiegel).

● Beim Betrieb vermeiden Sie

- ... Orte mit Temperaturen über 50°C.
- ... Orte mit extrem geringer (unter 35%) oder hoher (über 80%) Luftfeuchtigkeit.
- ... direkte Sonneneinstrahlung.
- ... Orte, an denen Hitzestaus auftreten können (z.B. Fahrzeuginnenraum im Sommer).
- ... die Nähe von Heizkörpern.
- ... erhöhte Orte wie beispielsweise auf einem Fernsehgerät. Wenn Sie das Gerät an erhöhten Orten aufstellen und dabei Kabel angeschlossen sind, kann sich das Kabel verfangen, das Gerät zu Boden fallen und anschließend nicht mehr richtig funktionieren.

● Zum Schutz des Geräts vermeiden Sie

- ... Nässe am Gerät.
- ... Fallenlassen oder Kollisionen mit harten Gegenständen.
- ... Stöße oder starke Vibrationen beim Transport.
- ... die längere Ausrichtung des Objektivs auf besonders helle Lichtquellen.
- ... das direkte Einfallen von Sonnenlicht in das Objektiv.
- ... übermäßiges Schwingen, wenn Sie den Handgurt verwenden.
- ... übermäßiges Schwingen des Geräts bei Aufbewahrung in der Soft Case-Tragetasche.

● So vermeiden Sie, dass das Gerät hinunterfällt:

- Befestigen Sie den Trageriemen gut, und schließen Sie den Haltegurt sorgfältig.
- Wenn Sie die Kamera in Verbindung mit einem Stativ verwenden, befestigen Sie diese sorgfältig am Stativ.

Wenn die Kamera hinunterfällt, besteht die Gefahr, dass Sie sich verletzen und die Kamera beschädigt wird.

Kinder dürfen das Gerät nur unter Aufsicht eines Erwachsenen benutzen.

Sehr geehrter Kunde, **[Europäische Union]**
sehr geehrte Kundin,

dieses Gerät stimmt mit den gültigen europäischen Richtlinien und Normen bezüglich elektromagnetischer Verträglichkeit und elektrischer Sicherheit überein.

Die europäische Vertretung für die Victor Company of Japan Limited ist:
JVC Technology Centre Europe GmbH
Postfach 10 05 52
61145 Friedberg
Deutschland

Stichwortverzeichnis

A	AE-Programm	24	M	Macintosh	58
	Akku	16, 18, 74		Manuelle Aufnahme	24
	Anzeige auf TV-Gerät	65		Menüeinstellungen	62
	Anzeige Datumstyp	64		Messbereich	26
	Anzeigegröße (16:9/4:3)	63		microSD-Karte	19
	Aufnahmemedium	23, 64, 74		Monitorbeleuchtung	64
	Aufnahmezeit/Anzahl der Bilder	73	N	Netzteil	16
	Automatische Ausschaltung (Auto Power Off) ...	65	P	PictBridge	40
B	Bereinigen des Festplattenlaufwerks	66	S	Scharfeinstellung	25
	Betriebsklang	65		Schneller Neustart	64
	Betrieb über Hauptschalter	12		Schützen von Dateien	32
	Bildrotation	27		Selbstaustlöser	62
	Bildqualität	62		Spracheinstellung	17, 64
D	Dateiinformatoren	33		Standbild	21
	Datumsindexanzeige	28		Stativbefestigung	18
	Diashow	27		Sturzerkennung	64
	Digitale Bildstabilisierung (DIS = Digital Image Stabilizer)	63	T	Teilweises Löschen	35
	Direktdruck	40		Tele-Makro	26
	DPOF	39		TV-Typ auswählen	65
	Drucker	40	U	Uhreinstellung	17, 65
	DVD-Brenner	42, 43	V	Verschlussgeschwindigkeit	26, 62
	DVD-Player	47		Verstärkung	62
	DVD-Recorder	46		Video	20
E	Effekt	26, 30		Videorecorder	46
	Einstellen der Helligkeit	25		Voreinstellung	65
	Ereignisanzeige	28		Vorführmodus	65
	Ereignisregistrierung	22, 34	W	Weißabgleich	26
F	Fader- und Wischeffekte	30		Wiedergabeliste	36
	Fernsehgerät	31		Windfilter	63
	Formatieren eines Aufnahmemediums	66		Windows-PC	49
G	Gegenlichtausgleich	24	Z	Zoomen	22, 63
H	Hard Disk	74		Zurücksetzen der Dateinummer	66
K	Kopieren (Verschieben) von Standbildern... ..	48, 49, 58		Zurücksetzen der Kamera	67
	Kopieren von Videodateien	46, 49, 58			
L	Lautstärke des Lautsprechers	27			
	LCD-Monitor	12, 14, 74			
	Linsenabdeckung	18			
	Löschen von Dateien	32, 66			
	Löschen von Wiedergabelisten	38			

JVC